Gigaset

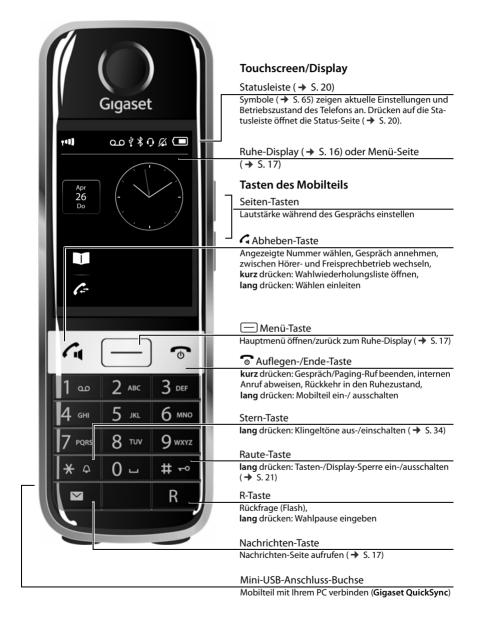
S820-S820A

Glückwunsch!

Mit dem Kauf eines Gigasets haben Sie sich für eine Marke entschieden, die auch bei der Verpackung auf Umweltfreundlichkeit achtet. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gigaset.com.



Gigaset S820/S820A - Touch & Tasten





Anmelde-/Paging-Taste der Basis

Kurz drücken: Paging starten (→ S. 45) Lang drücken: Basis in Anmeldemodus versetzen (→ S. 44)

Anrufbeantworter-Anzeige

(nur S820A)

leuchtet nicht: Anrufbeantworter ausgeschaltet

leuchtet: Anrufbeantworter eingeschaltet

pulsiert: Neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter

blinkt schnell: Speicher des Anrufbeantworters voll

Nachrichten-/Anmeldemodus-Anzeige

pulsiert: Neue Nachrichten vorhanden (außer Anrufbeantworter) blinkt: Basis im Anmeldemodus (→ S. 44)

Inhalt

Gigaset S820/S820A - Touch & Tasten	
Sicherheitshinweise	4
Inbetriebnahme	5
Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung	15
Display-Seiten	16
Telefon bedienen	21
Telefonieren	25
Telefon einstellen	32
ECO DECT	37
Anrufbeantworter (Gigaset S820A)	39
Netz-Anrufbeantworter	43
Mehrere Mobilteile	44
Bluetooth-Geräte	47
Telefonbuch (Adressbuch)	49
Anrufliste	53
Kalender	54
Wecker	56
Babyphone	57
SMS (Textmeldungen)	58
Synchronisation mit Ihrem PC (Gigaset QuickSync)	62
Basis an Telefonanlage/Router anschließen	63
Display-Symbole	65
Einstellmöglichkeiten	67
Kundenservice & Hilfe	70
Umwelt	74
Anhang	75
Zubehör	78
Index	82

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Geräts auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe "Technische Daten"), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.

Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe "Technische Daten").



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummton oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweise

- Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch kein Notruf abgesetzt werden.
- Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt überprüfen

- eine Basis Gigaset S820/S820A,
- ein Steckernetzgerät für die Basis,
- ein Telefonkabel,
- ein Gigaset Mobilteil,
- ein Akkudeckel (hintere Abdeckung des Mobilteils),
- zwei Akkus,
- ein Gürtelclip,
- eine Gummidichtung für den USB-Anschluss,
- eine Bedienungsanleitung.

Haben Sie eine Variante mit mehreren Mobilteilen gekauft, dann liegen für jedes zusätzliche Mobilteil zwei Akkus, ein Akkudeckel, ein Gürtelclip, eine Gummidichtung für den USB-Anschluss und eine Ladeschale mit Steckernetzteil in der Verpackung.

Basis und Ladeschale aufstellen (falls im Lieferumfang enthalten)

Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

 Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf eine ebene, rutschfeste Unterlage oder befestigen Sie die Basis an der Wand.

Hinweis

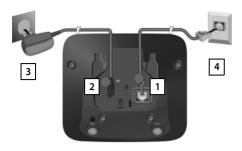
Achten Sie auf die Reichweite der Basis. Diese beträgt in Gebäuden bis zu 50 m, im freien Gelände bis zu 300 m. Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem ECO DECT (→ S. 37).

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Bitte beachten Sie:

- Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Basis mit Telefon- und Stromnetz verbinden



- Das Telefonkabel in die Anschlussbuchse 1 auf der Basis-Rückseite stecken, bis es einrastet und unter die Kabelsicherung schieben.
- Das Stromkabel des Steckernetzgeräts in die Anschlussbuchse 2 auf der Basis-Rückseite stecken und den Winkelstecker unter die Kabelsicherung drehen.
- ▶ Zuerst das Steckernetzgerät 3 anschließen.
- ▶ Danach den Telefonstecker 4 anschließen.

Bitte beachten Sie:

- Das Steckernetzgerät muss immer eingesteckt sein, weil das Telefon ohne Stromversorgung nicht funktioniert.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät und Telefonkabel. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (Steckerbelegung, → S. 77).

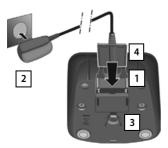
Wandmontage der Basis (optional)







Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)



- ▶ Flachstecker des Steckernetzteiles anschließen 1.
- Steckernetzteil in die Steckdose stecken 2.

Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen:

- ▶ Steckernetzteil vom Stromnetz trennen.
- Entriegelungsknopf 3 drücken und Stecker abziehen 4.

Mobilteil in Betrieb nehmen

Display und Tasten des Mobilteils sind durch eine Folie geschützt. Bitte Schutzfolie abziehen!

Achtung

Bitte benutzen Sie zur Bedienung des Mobilteils **keine** Touchscreen-Stifte!

Verwenden Sie keine Schutzhüllen/-folien anderer Hersteller, das kann die Bedienbarkeit Ihres Mobilteils einschränken.



Gummidichtung für USB-Anschluss-Buchse einsetzen

Gummidichtung bei geöffnetem Akkudeckel in die Aussparung einsetzen.



Akku einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (→ S. 76) verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z.B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

▶ Akkus richtig gepolt einsetzen.

Die Polung ist im Akkufach gekennzeichnet.



- Akkudeckel von oben einsetzen.
- Danach Deckel zuschieben, bis er einrastet.



Falls Sie den **Akkudeckel wieder öffnen** müssen, um den Akku zu wechseln:

Greifen Sie in die Nut oben am Deckel und schieben ihn nach unten.



Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil sind seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips vorhanden.

- Zum Anbringen drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- Zum Abnehmen drücken Sie mit dem rechten Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips, schieben den Fingernagel des Zeigefingers der linken Hand links oben zwischen Clip und Gehäuse und nehmen den Clip nach oben ab.



Laden des Akkus

Der Akku wird teilgeladen mitgeliefert. Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol f im Display erlischt.



Stellen Sie das Mobilteil für 9,5 Stunden in die Basis bzw. 14,5 Stunden in die Ladeschale.

Hinweise

- Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis bzw. Ladeschale gestellt werden.
- In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige "Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet"), melden Sie dieses bitte manuell an (→ S. 44).
- Der Akku wird auch geladen, wenn das Mobilteil über einen USB-Anschluss, an dem ein Strom von 500 mA zur Verfügung gestellt wird, mit einem PC verbunden ist.
- Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Basis und Mobilteil einstellen – Installationsassistent

Wenn Ihr Mobilteil nach dem Einschalten erstmalig Verbindung zur Basis aufnimmt oder nach erfolgreicher Anmeldung, wird der Installationsassistent gestartet. Er hilft Ihnen, folgende wichtige und für den Betrieb notwendige Grundeinstellungen an Mobilteil und Basis vorzunehmen:

- Uhrzeit und Datum
- Display-Sprache
- Anrufbeantworter-Sprache (nur S820A)
- Land, in dem das Telefon betrieben wird
- ◆ Ihre eigene Ortsvorwahl

Anmerkung: Haben Sie Ihr Mobilteil an einer Basis angemeldet, die bereits konfiguriert ist, werden nicht alle Felder angezeigt.



Wollen Sie die Einstellungen zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen:

 Drücken Sie auf die Option Übergehen unten im Display.

Das Mobilteil wechselt dann in den Ruhezustand.

Sie können die Einstellungen jederzeit über das Menü **Einstellungen** Ihres Mobilteils vornehmen.

Wollen Sie die Einstellungen vornehmen:

Drücken Sie auf das Feld Zeit, um diese einzustellen.



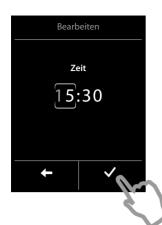
Das Untermenü Datum + Zeit wird geöffnet.

Stellen Sie

- 7eit
- Zeitformat (12h/24h)
- Datum
- Datumsfolge (Tag Monat Jahr/Monat Tag Jahr)

ein, indem Sie nacheinander auf die Felder drücken und die Einstellungen vornehmen (siehe folgende Darstellungen).

Inbetriebnahme

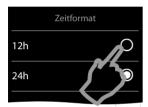


Uhrzeit einstellen

Die aktuelle Position wird farbig angezeigt, die Ziffer blinkt

- Geben Sie die Ziffern über die Tastatur ein. Die Cursor-Position verschiebt sich mit jeder Eingabe um ein Zeichen nach rechts. Sie können die Cursorposition durch Andrücken der entsprechenden Ziffer ändern.
- Drücken Sie auf das Symbol , um die Eingabe zu speichern oder kehren Sie mit ohne Änderung zur Seite Datum + Zeit zurück.

Anmerkung: Ist der **12h**-Modus eingestellt, wird neben dem Eingabefeld **am/pm** eingeblendet.



Zeitformat einstellen

Das eingestellte Zeitformat ist mit O markiert.

- Drücken Sie auf das Symbol , um das Format zu wechseln.
- Drücken Sie auf das Symbol . Die Einstellung wird automatisch gespeichert. Sie kehren zur Seite
 Datum + Zeit zurück



Datum einstellen

Die aktuelle Position wird farbig angezeigt, die Ziffer blinkt.

- Geben Sie die Ziffern über die Tastatur ein. Die Cursor-Position verschiebt sich mit jeder Eingabe um ein Zeichen nach rechts. Sie können die Cursorposition durch Andrücken der entsprechenden Ziffer ändern.
- ▶ Drücken Sie auf das Symbol ✓, um die Eingabe zu speichern oder kehren Sie mit ☐ ohne Änderung zur Seite Datum + Zeit zurück.



Datumsfolge einstellen

Die eingestellte Datumsfolge ist mit O markiert.

- Drücken Sie auf das Symbol , um das Format zu wechseln.
- Drücken Sie auf das Symbol . Die Einstellung wird automatisch gespeichert. Sie kehren zur Seite
 Datum + Zeit zurück.
- Drücken Sie auf Speichern, um zur Seite Willkommen zurückzukehren.



Displaysprache einstellen

Unter **Displaysprache** wird die aktuell eingestellte Sprache angezeigt.

Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:

▶ Drücken Sie auf das Feld **Displaysprache**.



Die eingestellte Sprache ist mit markiert.

Drücken Sie auf das Symbol hinter der Sprache, die Sie einstellen wollen.

Wird Ihre Sprache nicht angezeigt, ist die Liste ggf. "länger" als das Display. Sie müssen dann in der Liste scrollen. Legen Sie dazu einen Finger auf das Display und bewegen diesen langsam nach oben.

 Drücken Sie auf das Symbol . Die Einstellung wird automatisch gespeichert. Sie kehren zur Seite Willkommen zurück



Anrufbeantwortersprache einstellen

- Drücken Sie auf das Feld Anrufbeantwortersprache.
- Stellen Sie die Anrufbeantwortersprache wie vorher beschrieben ein

Land einstellen

Unter **Land** muss das Land eingetragen sein, in dem Sie das Telefon betreiben und für das es zugelassen ist. Stimmt die Einstellung nicht:

- Drücken Sie auf das Feld Land.
- ▶ Stellen Sie das Land wie vorher beschrieben ein.

Hinweis

Haben Sie statt eines Landes **Anderes Land** ausgewählt, wird auf der Seite **Willkommen** zusätzlich der Eintrag **Land (Vorwahl)** angezeigt.

Drücken Sie auf Land (Vorwahl) und tragen Sie Vorwahl - Präfix und Vorwahl - Nr. der internationalen Ländervorwahl ein, wie im Folgenden für die Ortsvorwahl beschrieben.



Ortsvorwahl eintragen

Drücken Sie auf das Feld Ort (Vorwahl).





Als Ortsvorwahl - Präfix wird das länderspezifische Präfix bezeichnet, das der Ortsvorwahl - Nr. vorangestellt wird, wenn die Landesvorwahl nicht mitgewählt wird. In der Schweiz ist das "0" Ortsvorwahl - Nr. ist dann z.B. 31 für Bern

- Geben Sie das Ortsvorwahl Präfix Ihres Landes ein (maximal 4 Zeichen; im Beispiel "0"). Das Feld Ist für das ausgewählte Land ggf. bereits vorbelegt.
- Drücken Sie kurz auf das zweite Eingabefeld und geben Sie die Ortsvorwahl - Nr. (maximal 8 Zeichen, im Beispiel "31") ein.
 - Falscheingaben können Sie mit 🗷 korrigieren.
- ▶ Drücken Sie nach der Nummerneingabe auf , um die Eingabe zu speichern.

Es wird wieder die Seite Willkommen angezeigt.

Drücken Sie auf die Option Speichern, um Ihre Einstellungen zu speichern.



Nachdem Sie alle notwendigen Einstellungen vorgenommen haben, wechselt Ihr Mobilteil in den Ruhezustand.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Was möchten Sie als nächstes tun?

Nach erfolgreicher Inbetriebnahme können Sie sofort telefonieren, Ihr Gigaset an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen oder sich zunächst mit der Bedienung vertraut machen.

Das Ruhe-Display individuell gestalten

Stellen Sie sich Ihre am häufigsten genutzten Funktionen nach Ihren individuellen Wünschen und Bedürfnissen auf diesem Display zusammen. Mit dieser Personalisierungsmöglichkeit greifen Sie direkt auf dem Display auf bis zu 6 Funktionen wie z. B. Wecker, Kalender, Adressbuch. Anruflisten zu, die Sie mit nur einem "Touch" starten wollen (→ S. 16).

Synchronisation mit Google- oder Outlook-Kontakten

Gleichen Sie das Telefonbuch Ihres Mobilteils über PC und unserer Software Gigaset Quick-Sync (→ S. 62) ab.

Kostenloser Download und mehr Informationen unter www.gigaset.com/gigasets820.

Klingeltöne einstellen

Ordnen Sie internen, externen Anrufen, Erinnerungsruf, Weckruf und bestimmten Anrufern eigene Melodien zu (→ S. 34).

Schützen Sie sich vor unerwünschten Anrufen

Nutzen Sie die Zeitsteuerung oder die Sperrlisten. Stellen Sie Ihr Telefon so ein, dass es bei unerwünschten Anrufen nicht klingelt (→ S. 35).

Anrufbeantworter einrichten

Nehmen Sie Ihre eigenen Ansagen auf und stellen Sie die Aufzeichnungsparameter ein (\rightarrow S. 39).

Vorhandene Gigaset-Mobilteile an Basis anmelden

Nutzen Sie diese Mobilteile weiterhin zum Telefonieren an Ihrer neuen Basis. Übertragen Sie Telefonbucheinträge dieser Mobilteile an Ihr neues Mobilteil (\rightarrow S. 44/ \rightarrow S. 50).

ECO DECT-Einstellungen vornehmen

Verringern Sie die Funkleistung (Strahlung) Ihres Telefons (→ S. 37).

Laden Sie Ihre eigenen Klingelmelodien und Bilder auf Ihr Mobilteil

Verbinden Sie das Mobilteil über Bluetooth/USB mit Ihrem PC und laden Sie Klingelmelodien und Bilder mit Hilfe unserer Software **Gigaset QuickSync** auf Ihr Mobilteil. Kostenloser Download und mehr Informationen unter www.gigaset.com/gigasets820.

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (→ S. 71) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice (→ S. 70).

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

Nachrichten-Taste / R-Taste

Die Tasten Ihres Gigaset S820/S820A werden in dieser Bedienungsanleitung wie folgt dargestellt:

Alle anderen Symbole sind Schaltflächen, die Sie auf dem Touchscreen drücken müssen.

Beispiel 1:

☑ / R

Menü-Taste 🖃 ▶ 🝱 🖺 Baby-phone

Im Ruhezustand Menü-Taste drücken. Die Menü-Seite Anwendungen wird angezeigt.

► Auf das Symbol Babyphone drücken.

Beispiel 2:

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen →

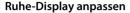
Sprache + Region

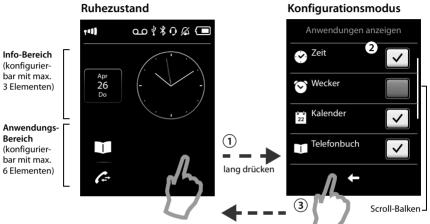
► Auf das Symbol Sprache drücken.

Display-Seiten

Ruhe-Display (individuell konfigurierbar)

Das Ruhe-Display können Sie individuell gestalten. Stellen Sie wichtige Anwendungen zusammen, die Sie mit einem "Touch" direkt aus dem Ruhezustand heraus starten wollen. Im Lieferzustand ist die Seite so konfiguriert, dass Datum und Uhrzeit angezeigt werden und der Schnellzugriff auf Anruflisten und Telefonbuch möglich ist.





1) Zum Konfigurationsmodus wechseln:

Lang (etwa 2 Sek.) an einer beliebigen freien Stelle des konfigurierbaren Bereichs auf das Display drücken.

(2) Gewünschte Anwendungen/Funktionen auswählen:

Es wird eine Auswahlleiste mit den verfügbaren Funktionen/Anwendungen angezeigt. Um weitere Einträge in der Liste anzuzeigen, scrollen Sie durch die Liste. Dazu mit dem Finger vertikal mit Druck über das Display schieben. Durch Drücken auf die jeweilige Schaltfläche markieren Sie die Funktionen/Anwendungen, die Sie auf Ihrem Ruhe-Display sehen wollen.

3 Zurück zum Ruhe-Display:

Auf 🗲 drücken **oder** kurz die Auflegen-Taste 🕝 drücken. Die Auswahl wird übernommen.

Auswählbare Anwendungen und Funktionen

<u>für</u> Info-Bereich

Zeit (→ S. 10)

Wecker (→ 5.56)

Kalender (→ S. 54)

⊙ Wecker (→ S. 56)

<u>für</u> Anwendungs-Bereich

Telefonbuch (→ S. 49)

Anrufliste (→ S. 53)

Internruf (→ S. 45)

SMS schreiben (→ S. 58)

Babyphone (→ S. 57)

Direktruf (→ S. 26)

Erreichbarkeit (→ S. 29, → S. 29)

Menü-Seiten ¹

"Anwendungen"

"Einstellungen"







Anwendungen des Telefons starten

Anpassen der Telefon-Einstellungen an Ihre Bedürfnisse

Vom Ruhe-Display zur Menü-Seite Anwendungen und zurück wechseln:

▶ Kurz auf die **Menü-Taste** ☐ drücken.

Zwischen den Menü-Seiten wechseln:

In der Kopfzeile auf die gewünschte Seite drücken.

Von einer beliebigen Stelle im Menü zurück zum Ruhe-Display:

Taste kurz drücken.

Sind mehr Elemente vorhanden, als angezeigt werden können:

Rechts am Display erscheint ein Scroll-Balken.

Schieben Sie mit Druck vertikal über das Display, um die Anzeige zu scrollen.

Nachrichten-Seite

Die Nachrichten-Seite rufen Sie durch Drücken der Nachrichten-Taste auf der Tastatur auf. Sie können auf folgende Nachrichtenlisten zugreifen:

- ♦ 🚾 Anrufbeantworterliste (nur Gigaset S820A)
- Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Rufnummer des Netz-Anrufbeantworters in Ihrem Telefon gespeichert ist
- ◆ ☑ SMS-Eingangsliste
- Liste der entgangenen Anrufe (siehe "Anrufliste" → S. 53)
- Liste der entgangenen Termine (→ S. 55)

^{*}Anmerkung: Anwendungen/Einstellungen, auf die zur Zeit nicht zugegriffen werden kann (z.B. weil das Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basis ist), werden grau dargestellt.

Display-Seiten

Nachrichten-Seite (Beispiel)



Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten

Drücken Sie auf ein Symbol, um die zugehörige Liste zu öffnen.
Ausnahme: Drücken Sie auf das Symbol des Netz-Anrufbeantworters, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters gewählt (→ S. 43). Am Display wird keine Liste geöffnet.

Nachrichten-Pop-Up

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Zusätzlich blinkt die Nachrichten-Taste (falls aktiviert, → S. 33). Das Nachrichten-Pop-Up wird angezeigt und überdeckt teilweise das Ruhe-Display.

Unter den Symbolen wird die Anzahl der neuen Nachrichten in der jeweiligen Liste angezeigt.

- ▶ Pop-Up schließen: Auf 🗵 (oben rechts) drücken.
- Liste öffnen: Auf das entsprechende Listen-Symbol drücken.

Die Nachrichten-LED blinkt (falls aktiviert, → S. 33), bis Sie eine Liste oder die Nachrichten-Seite geöffnet haben.

Nachrichten-Pop-Up (Beispiel)



Anrufbeantworter und/oder
Netz-Anrufbeantworter

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:
 - Anrufliste: ♠ (Entgangen), ♠ (Angenommen), ♠ (Ausgehend), ♠ (Anruf auf dem Anrufbeantworter, nur Gigaset S820A)
 - SMS-Liste: ☑ (ungelesen), ⓒ (gelesen)
 - Anrufbeantworterliste: QQ (Anruf auf dem Anrufbeantworter)

Bei neuen (ungelesenen) Einträgen ist das Symbol rot.

- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerntyp (Privat, Büro, Mobil) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Anrufliste (Beispiel)



Detail-Ansicht öffnen: Auf einen Eintrag drücken. Es werden alle verfügbaren Informationen angezeigt. In der Anrufbeantworterliste wird die Nachricht wiedergegeben. In der SMS-Eingangsliste wird der SMS-Text angezeigt. Sie können den Eintrag löschen oder die Nummer des Eintrags ins Telefonbuch übernehmen (→ S. 52).

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen: In der Detail-Ansicht kurz auf den Namen oder die Nummer drücken.

Hinweis

Drücken Sie nach dem Öffnen einer Liste auf die Taste 💪, wird die Nummer des mit dem grünen Punkt markierten Eintrags gewählt.

Listen löschen

Sie können den gesamten Inhalt der einzelnen Listen löschen:

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen ➤ ☑ System ➤ Listen aufräumen ➤ Auf die gewünschte Liste drücken ➤ Auf den gewünschten Listentyp drücken ➤ Mit Ja bestätigen.

Statusleiste und Status-Seite

Die oberste Zeile im Ruhe-Display wird als Statusleiste bezeichnet. Sie zeigt die aktuellen Einstellungen und den Betriebszustand des Telefons an (Bedeutung der Symbole, → S. 65).

···· 00 * * 0 % (III

Status-Seite:

Über die Statusseite können Sie die Einstellungen für ECO DECT ($\widehat{\mathbf{Q}}$), den Anrufbeantworter des Gigaset S820A und die Bluetooth-Schnittstelle ändern.

- Drücken Sie auf die Statusleiste, um die Status-Seite zu öffnen.
- Drücken Sie auf die Schaltflächen, um die Komponenten ein- oder auszuschalten.
- Drücken Sie auf Anrufbeantworter oder Bluetooth, wird eine Seite (das Untermenü) geöffnet, über die Sie diese Komponente einstellen können.
- Drücken Sie auf das Symbol in der Kopfzeile oder drücken Sie auf die Auflegen-/Ende-Taste , um zum Ruhe-Display zurückzukehren.



Telefon bedienen

Das Gigaset S820/S820A besitzt ein neuartiges Bedienkonzept. Es kombiniert die Vorteile des Touchscreens mit denen einer herkömmlichen Tastatur. Das Navigieren zu den Menüeinstellung und Anwendungen sowie das Aktivieren/Deaktivieren von Funktionen nehmen Sie über den Touchscreen vor, Ziffern und Buchstaben geben Sie über die Tastatur ein.

Mobilteil ein-/ausschalten

- Drücken Sie im Ruhezustand lang auf die Auflegen-Taste , um das Mobilteil auszuschalten. Sie hören eine Melodie.
- ▶ Zum Wiedereinschalten erneut lang auf die Auflegen-Taste o drücken.

Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste **® kurz** drücken.

Oder:

Wenn Sie keine Taste drücken und das Display nicht berühren: Nach etwa 3 Minuten wechselt das Display automatisch in den Ruhezustand.

Tasten- und Display-Sperre

Die Tasten- und Display-Sperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons. Berühren Sie das Display bei eingeschalteter Sperre, geschieht nichts. Drücken Sie eine Taste, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

Tasten-/Display-Sperre ein-/ausschalten

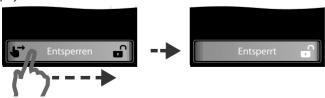
▶ Taste #- lang drücken, um die Sperre ein- bzw. auszuschalten.

Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tasten-/Display-Sperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Automatische Display-Sperre ein-/ausschalten

Das Display ist während eines Gesprächs oder beim Abhören des Anrufbeantworters gegen versehentliche Berührung automatisch gesperrt. Sie können die Sperre für 5 Sekunden aufheben, um das Telefon kurzzeitig über das Display bedienen zu können. Danach ist die Sperre wieder eingeschaltet.

Zum Entsperren schieben Sie mit Druck in der unteren Zeile von links nach rechts über das Display.



Hinweis

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Bedienung des Touchscreens

Die Bedienung des Mobilteils erfolgt vor allem über das Display.

Im Display angezeigte Symbole, Listen-Einträge, Schalter und Auswahlflächen sind sensitive Flächen. Durch Drücken auf diese Flächen können Sie Funktionen einstellen und starten und zwischen den verschiedenen Display-Anzeigen (Seiten) navigieren.

Funktion/Listen-Eintrag auswählen

Drücken Sie mit dem Finger auf einen Listeneintrag oder das zugehörige Symbol, um den Listenpunkt (Telefonbuch, Untermenüs, Anruflisten) auszuwählen oder eine Funktion zu aktivieren/deaktivieren

Scrollen in Listen und Menüs (vertikal blättern)

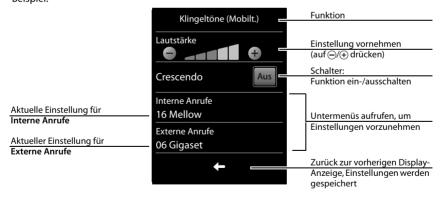
Sind mehr Elemente vorhanden, als angezeigt werden können, erscheint rechts am Display ein Scroll-Balken. Er zeigt Größe und Position des sichtbaren Bereichs an.

Schieben Sie vertikal mit Druck über das Display, um die Anzeige zu scrollen.

Einstellungen ändern (Bedienelemente)

Drücken Sie auf einer der Menü-Seiten auf ein Symbol, wird die zugehörige Anwendung/Funktion geöffnet. Das Display zeigt die einstellbaren Parameter sowie deren aktuelle Einstellungen (orange markiert), Auswahlmöglichkeiten bzw. Schalter zum Ein-/Ausschalten der Anwendung/Funktion an.

Beispiel:



Schalter: Funktion ein-/ausschalten (aktivieren/deaktivieren) bzw. auswählen

Durch kurzes Drücken auf einen Schalter können Sie Funktionen aktivieren/deaktivieren oder aus-/abwählen.

Ist die Schalterfläche orangefarben (Text Ein) bzw. hellgrau (Symbol ✓), ist die Funktion aktiviert bzw. ausgewählt.

aktiviert/ ausgewählt oder deaktiviert/ abgewählt

Auswahlfelder

Stehen für einen Parameter zwei oder drei alternative Einstellungen zur Verfügung, werden diese in Auswahlfeldern angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist orangefarben markiert.

Zum Ändern drücken Sie kurz auf das gewünschte Auswahlfeld.

Auswahlfeld **Erreichbarkeit** (Beispiel)



Untermenü zur Einstellung eines Parameters öffnen

▶ Drücken Sie kurz auf das Parameterfeld, um das Untermenü zu öffnen.

Optionen und Optionsleiste

Viele Display-Anzeigen haben im unteren Teil eine **Optionsleiste**. In ihr werden alle Aktionen angezeigt, die Sie im aktuellen Kontext ausführen können.

 Drücken Sie auf eine Option, damit die entsprechende Aktion ausgeführt wird oder drücken Sie auf Optionen, um eine Liste mit weiteren Optionen zu öffnen.

Optionsleiste (Beispiel)



Zurück zur vorherigen Display-Anzeige

Auf vielen Seiten finden Sie das Symbol .

Drücken Sie auf das Symbol, um zur vorherigen Display-Anzeige zurückzukehren.

Nummern und Text eingeben

Zeichen geben Sie über die Tastatur ein.

Werden mehrere Nummern- und/oder Textfelder angezeigt (z.B. Vorname und Nachname eines Telefonbucheintrags), ist das erste Feld automatisch aktiviert. Die nachfolgenden Felder müssen Sie durch Andrücken aktivieren. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.

Korrektur von Falscheingaben

Drücken Sie **kurz** auf **X**, um das **Zeichen** vor der Schreibmarke zu löschen.

Drücken Sie **lang** auf **X**, werden die **Worte** vor der Schreibmarke gelöscht.



Telefon bedienen

Text eingeben

- ◆ Jeder Taste zwischen O□ und O□ sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet. Die Zeichen werden nach Tastendruck in einer Auswahlzeile unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben. Drücken Sie die Taste mehrmals kurz hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.
- Die Buchstaben/Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt. Sie können die Schreibmarke versetzen, indem Sie auf die gewünschte Position im Eingabefeld drücken.
- Drücken Sie auf das Feld Abe, um zwischen Klein- und Großschreibung für den folgenden Buchstaben zu wechseln.
- Beim Editieren eines Telefonbucheintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- Drücken Sie auf 123, wenn Sie eine Ziffer eingeben wollen. Drücken Sie auf Abe, um zu der Buchstaben-Tastatur (Groß-/Kleinschreibung) zurückzukehren.
- Drücken Sie auf @, um die Tabelle mit Sonderzeichen zu öffnen. Drücken Sie auf das gewünschte Zeichen, um es einzufügen.
- Sonderbuchstaben (markierte/diakritische Zeichen wie z.B. Umlaute) geben Sie ein, indem Sie die jeweilige Buchstaben-Taste mehrfach drücken, siehe Zeichensatztabellen → S. 77.

Telefonieren

Extern anrufen

Nummer eingeben, kurz auf G drücken.

Oder:

▶ lang auf 🦪 drücken, Nummer eingeben.

Mit können Sie das Wählen abbrechen.

Mit Wahlwiederholungsliste wählen

▶ Kurz auf 🦪 drücken, um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

▶ Auf Grücken. Die zuletzt gewählte Nummer (mit grünem Punkt markiert) wird gewählt. Oder:

- Auf einen Eintrag drücken, die Detail-Ansicht wird geöffnet.
 - Auf drücken. Die Nummer des mit dem grünen Punkt gekennzeichneten Eintrags wird gewählt.

Oder:

▶ Auf die gewünschte Nummer drücken.

Hinweis

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern. Sie können sie ähnlich wie die Nachrichtenlisten Ihres Telefons verwalten:

▶ Detail-Ansicht öffnen: Auf den Eintrag drücken. Es werden alle verfügbaren Informationen angezeigt. In der Detail-Ansicht können Sie den Eintrag löschen oder die Nummer ins Telefonbuch übernehmen (→ S. 52).

Aus der Anrufliste wählen

Menü-Taste ▶ Anrufliste

Sie haben folgende Möglichkeiten:

 Auf G drücken. Die Nummer des mit dem grünen Punkt gekennzeichneten Eintrags wird gewählt.

Oder:

- Auf einen Eintrag drücken, die Detail-Ansicht wird geöffnet.
 - Auf G drücken. Die Nummer (mit grünem Punkt markiert) wird gewählt.

Oder:

- Auf das Feld mit dem grünen Punkt drücken.
- Kein Telefonbucheintrag vorhanden: Die Nummer wird gewählt.
- Telefonbucheintrag vorhanden: Die Detail-Ansicht wird geöffnet.
 - ▶ Auf drücken. Die Nummer (mit grünem Punkt markiert) wird gewählt. Oder:
 - ▶ Auf die gewünschte Nummer drücken.

Anrufliste (Beispiel)



	٠				
 н	ı	nv	MG	21	ς

Sind neue Nachrichten vorhanden, können Sie die Anrufliste auch über das Nachrichten-Pop-Up oder die Nachrichten-Seite öffnen.

Mit Telefonbuch wählen

▶ Scrollen Sie durch das Telefonbuch, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Auf G drücken, um eine Nummer des grün markierten Eintrags zu wählen.
 - Es ist **nur eine Nummer** gespeichert: Die Nummer wird sofort gewählt.
 - Es sind mehrere Nummern gespeichert: Die Detail-Ansicht wird geöffnet.
 - ▶ Auf G drücken. Die mit dem grünen Punkt markierte Nummer wird gewählt.
 - ▶ Auf die gewünschte Nummer drücken.

Oder:

- ▶ Auf den Namen eines Eintrags drücken, die Detail-Ansicht wird geöffnet.
 - Auf G drücken. Die Nummer des mit dem grünen Punkt gekennzeichneten Eintrags wird gewählt.

Oder:

▶ Auf die gewünschte Nummer drücken.

Direktruf

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass beim Drücken einer **beliebigen** Taste, die vorher gespeicherte Nummer gewählt wird. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Menü-Taste 🛑 ▶ 🐧 Direktruf

- Drücken Sie auf . Geben Sie die Nummer ein, die angerufen werden soll oder ändern Sie eine gespeicherte Nummer.
- Aktivieren Sie den Direktruf mit Ein.
 Ist noch keine Nummer gespeichert, wird das Menü zur Nummerneingabe geöffnet. Im Ruhe-Display wird der aktivierte Direktruf angezeigt.

Beim Drücken einer beliebigen Taste wird die gespeicherte Nummer gewählt. Drücken Sie die Auflegen-Taste , um das Wählen abzubrechen.

Direktruf-Modus beenden: Taste **#**→ **lang** drücken.

Anruf annehmen

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Auf G drücken.
- ► Falls Automatische Rufannahme eingeschaltet ist (→ S. 33), Mobilteil aus Ladeschale nehmen
- Gigaset S820A: Auf → aud drücken, um den Anruf an den Anrufbeantworter weiterzuleiten
 (→ S. 41).

Gespräch am Bluetooth-Headset annehmen: → S. 48.

Gespräch am Freisprech-Clip Gigaset L410 (→ S. 81) annehmen: auf Abheben-Taste drücken. Um Ihr L410 benutzen zu können, müssen Sie es an Ihrer Basis Gigaset S820/S820A anmelden. Verfahren Sie, wie in der Bedienungsanleitung Gigaset L410 beschrieben.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines Gesprächs einen Anruf, hören Sie einen Anklopfton und sehen eine entsprechende Meldung auf dem Display.

- Anruf abweisen: Auf Ab-weisen oder Ignorieren drücken.
- Anruf annehmen: Auf An-nehmen drücken. Sie sprechen mit dem neuen Anrufer. Das bisher geführte Gespräch wird gehalten.

Ruf-Anzeige

Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, werden zusätzlich Nummerntyp und Name angezeigt. Falls Sie dem Anrufer ein Bild zugeordnet haben (→ S. 49), wird dieses ebenfalls angezeigt.

Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- Extern: Es wird keine Nummer übertragen.
- ◆ Anonym: Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung (→ S. 28).
- Unbekannt: Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

Hinweise zur Rufnummernanzeige CLIP

Im Lieferzustand ist Ihr Telefon so eingestellt, dass die Rufnummer des Anrufers angezeigt wird,

→ S. 72 oder → www.gigaset.com/service

Freisprechen

Lassen Sie jemanden mithören, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Freisprechen beim Wählen einschalten

Nummer eingeben, 2 mal auf G drücken.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

Während eines Gesprächs, beim Verbindungsaufbau und beim Abhören des Anrufbeantworters (nur Gigaset S820A):

Auf G drücken.

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

▶ Taste beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt halten.

Hörer-, Freisprech- und Headsetlautstärke ändern

Die Lautstärke des aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer, Headset) stellen Sie während eines Gesprächs mit den Seiten-Tasten ⊕ / ⊕ (→ S. 1) ein. Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt → □ □ Die Einstellung wird automatisch nach etwa 2 Sekunden gespeichert und das Display wechselt wieder zur vorherigen Anzeige.

Mikrofon ein-/ausschalten (Stumm schalten)

Schalten Sie das Mikrofon während eines Gesprächs aus, sind Sie für Ihre Gesprächspartner nicht mehr zu hören.

▶ Zum Ein-/Ausschalten des Mikrofons auf 🌠 drücken.

Providerspezifische Funktionen (Netzdienste) nutzen

Netzdienste müssen Sie bei Ihrem Netzanbieter beauftragen (evtl. Zusatzkosten). Es werden zwei Gruppen von Netzdiensten unterschieden:

- Netzdienste, die außerhalb eines Gesprächs für den folgenden Anruf oder alle folgenden Anrufe aktiviert werden (z. B. "Anrufe an einen anderen Telefonanschluss weiterleiten", "Anonym (ohne Rufnummernübermittlung) anrufen"). Diese Netzdienste können Sie komfortabel über das Untermenü Netzdienste der Menü-Seite Einstellungen aktivieren/deaktivieren.
- Netzdienste, die während eines externen Gesprächs aktiviert werden z. B. "Rückfrage", "mit zwei Gesprächspartnern makeln", "Konferenzen aufbauen". Diese Netzdienste werden Ihnen während eines externen Gesprächs in der Optionsleiste zur Verfügung gestellt (z. B. Rückfrage, Konferenz).

Hinweise

- Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren der folgenden Leistungsmerkmale, wird im Allgemeinen ein Code ins Telefonnetz gesendet.
 - Nach einem Bestätigungston aus dem Telefonnetz auf odrücken.
- Alle Funktionen, die unter dem Menüpunkt Netzdienste aktiviert werden können, sind Dienste, die von Ihrem Netzanbieter zur Verfügung gestellt werden. Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.
- Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.

Netzdienste einstellen

Rufnummernübermittlung unterdrücken (CLIR – Calling Line Identification Restriction)

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Rufnummer beim Gesprächspartner angezeigt wird, können Sie die Anzeige unterdrücken (CLIR). Die Rufnummernübermittlung wird unterdrückt, bis Sie die Funktion wieder ausschalten.

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen →
Metzdienste → Anklopfen
→ Aktivieren/De-aktivieren

lst die Funktion aktiviert, wird während eines **externen** Gesprächs durch einen Anklopfton und eine Meldung im Display signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer anruft.

Erreichbarkeit

Sie können Anrufe an eine andere Nummer weiterleiten. Alternativ können Sie sich auch per SMS über entgangene Anrufe und/oder neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur Gigaset S820A) benachrichtigen lassen.

Anrufweiterschaltung (AWS)

Es ist noch keine Anrufweiterschaltung eingerichtet oder Sie wollen die aktuelle Einstellung ändern:

- Auf das Feld Anrufweiterschaltung drücken
 Nummer eingeben, zu der Anrufe weitergeschaltet werden sollen
 Auf ☑ drücken
- Linkes Auswahlfeld Anrufweiterschaltung (AWS) aktivieren
 Speichern.

Reachten Sie bitte

Bei der **Anrufweiterschaltung** können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider.

Anrufweiterschaltung aktivieren/deaktivieren:

Die aktivierte Einstellung wird im Ruhe-Display angezeigt und kann dort auch ausgeschaltet werden.

SMS-Benachrichtigung

Sie können sich per SMS über **entgangene Anrufe** und/oder **neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur Gigaset S820A)** benachrichtigen lassen. Alternativ können Sie Ihre Anrufe auch an eine andere Nummer weiterleiten.

Die SMS-Benachrichtigung ist noch nicht eingerichtet oder Sie wollen die aktuelle Einstellung ändern:

- Auf das Feld SMS-Benachrichtigung drücken
 ▶ Gewünschte Nachrichten-Art markieren
 ▶ Nummer eingeben, an die die SMS geschickt werden soll
 ▶ Auf
 ☑ drücken
 ▶ Zurück mit
- ▶ Rechtes Auswahlfeld SMS aktivieren ▶ **Speichern**.

Beachten Sie bitte

- Geben Sie nicht Ihre eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe ein. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.
- Bei der SMS-Benachrichtigung können zusätzliche Kosten anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider.

SMS-Benachrichtigung aktivieren/deaktivieren:

Die aktivierte Einstellung wird im Ruhe-Display angezeigt und kann dort auch ausgeschaltet werden.





Anrufschutz

Alle eingehenden Anrufe werden nicht signalisiert. Der Anrufer erhält einen Hinweis, dass der Angerufene (Sie) nicht gestört werden will.

Menü-Taste
▶ Menü-Seite Einstellungen ▶
Netzdienste ▶ Anrufschutz
▶ Aktivieren/De-aktivieren

Netzdienste während eines externen Gesprächs

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Ist die Funktion aktiviert (→ S. 28), wird während eines externen Gesprächs durch einen Anklopfton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer anruft. Nebenstehende Meldung wird eingeblendet.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Ab-weisen Der Anklopfende hört den Besetztton.

Oder:

▶ An-nehmen

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln ("Makeln" → S. 31) oder mit beiden gleichzeitig sprechen.



Rückruf

Sie haben eine externe Nummer gewählt und hören den Besetztton:

▶ Rückruf ▶ 6

Sobald der Teilnehmer auflegt, klingelt Ihr Telefon.

▶ Auf drücken, um die Verbindung zum Teilnehmer aufzubauen.

Rückruf vorzeitig ausschalten:

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen ▶ ☑ Netzdienste ▶ Rückruf aus

Rückfrage

Während eines externen Gesprächs einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

▶ Rückfrage ▶ Nummer des zweiten Teilnehmers eingeben

Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der zweite Teilnehmer wird angewählt.

Der angewählte Teilnehmer meldet sich nicht: Auf **Beenden** unten im Display drücken.

Oder:

▶ Der angewählte Teilnehmer meldet sich: Sie sprechen mit dem Teilnehmer.

Rückfrage beenden:

Auf hinter dem Rückfrage-Gespräch drücken. Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden

Oder:

Auf odrücken. Sie erhalten einen Wiederanruf vom ersten Gesprächspartner.



Makeln

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.

Im Display werden die Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer angezeigt. Der Gesprächspartner, mit dem Sie gerade sprechen, ist farbig markiert.

- Auf den anderen Eintrag drücken, um zu diesem Teilnehmer zu wechseln. Das erste Gespräch wird gehalten. Sie können zwischen den Teilnehmern hin- und herschalten.
- Momentanes Gespräch beenden:
 - Auf hinter der Gesprächsanzeige drücken. Sie sind wieder mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.

Oder:

Auf o drücken. Sie erhalten einen Wiederanruf vom wartenden Teilnehmer.

Konferenz

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage).

- Auf Konferenz drücken. Sie und die beiden Gesprächspartner können sich gleichzeitig hören und unterhalten.
- ▶ Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden: Auf 👩 drücken.

Oder:

▶ 7um Makeln zurückkehren: Auf Konferenz beenden drücken.

Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

Telefon einstellen

Mobilteil und Basis sind voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Die Einstellungen können Sie entweder während eines Gesprächs oder im Ruhezustand über die Menü-Seite Einstellungen vornehmen.

Display-Sprache ändern

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen → Sprache + Region → Displaysprache

→ Sprache auswählen (= ausgewählt) → ✓

Land und eigene Vorwahlnummer einstellen

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen → Sprache + Region

→ Weiter → S. 11.

Display des Mobilteils einstellen

Screensaver/Dia-Show einstellen

Sie können für die Anzeige im Ruhezustand einen Screensaver definieren. Zur Auswahl stehen Analoguhr/Digital-uhr/Bild/Dia-Show. Bilder können Sie mit Hilfe der Software Gigaset QuickSync (→ S. 62) auf Ihr Mobilteil laden.

Um das Ruhe-Display wieder anzuzeigen, **kurz** auf oder auf das Display drücken.

- Screensaver über den Schalter ein- bzw. ausschalten.
- Screensaver auswählen:



Display-Beleuchtung einstellen

Die Display-Beleuchtung schaltet sich ein, sobald eine Taste gedrückt, das Display berührt oder das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen wird.

Sie können festlegen, nach welcher Zeit sich die Display-Beleuchtung im Ruhezustand ausschalten soll. Andernfalls leuchtet das Display dauerhaft halbhell.

Menü-Taste ▶ Menü-Seite Einstellungen ▶ ☐ Display ▶ Beleuchtung

- Display-Beleuchtung in der Ladeschale bzw. außerhalb der Ladeschale ein-/ausschalten.
- Ausschaltzeit auswählen.

Hinweis

Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Blinken der Nachrichten-Taste ein-/ausschalten

Legen Sie fest, ob das Eintreffen neuer Nachrichten durch Blinken der Nachrichten-LED am Mobilteil angezeigt werden soll.

- Drücken Sie die folgenden Tasten, um die Nachrichtenart auszuwählen:

7 oder für entgangene Anrufe

 $\boxed{7_{\text{PORS}}} \boxed{6_{\text{MNO}}} \text{ oder } \qquad \text{für neue SMS}$

7-os 7-os für Nachrichten auf dem Anrufbeant-

worter (nur Gigaset S820A)/Netz-

Anrufbeantworter

▶ Bestätigen Sie mit ✓.

Sie sehen in der Kopfzeile die Nachrichtenart (z. B. 7/5), im Eingabefeld die aktuelle Einstellung (z. B. 0).

▶ Wenn Sie die Einstellung ändern wollen: mit ☑ Zeichen löschen.

Taste O oder T drücken, um das Verhalten bei neuen Nachrichten einzustellen:

O oder Nachrichten-Taste blinkt

(erlischt nach Drücken der Taste)

1
■ Nachrichten-Taste blinkt nicht

▶ Bestätigen Sie mit ✓ oder kehren Sie mit ← ungeändert zum Ruhe-Display zurück.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald Sie es aus der Ladeschale nehmen.

Menü-Taste

▶ Menü-Seite Einstellungen ▶

Telefonie ▶ Automatische Rufannahme Ein/Aus

Unabhängig von der Einstellung **Automatische Rufannahme** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten **G** beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

Freisprech-/Hörerprofil einstellen

Sie können verschiedene Profile für das **Freisprechen** und den **Hörer** einstellen, um Ihr Telefon optimal an Ihre Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Ihnen am angenehmsten ist.

Während eines externen Gesprächs: Optionen > Akustikprofile

- Freisprechen 1 ... Freisprechen 4. Voreingestellt ist Freisprechen 1.
- ♦ Hörerprofile: Hörer 1 und Hörer 2. Voreingestellt ist Hörer 1.

7/5

Dis. mwi-led sig. MC

0 |

Klingeltöne einstellen

Lautstärke, Melodie einstellen

Klingelton-Lautstärke für alle Anrufe

▶ Ggf. mehrmals auf ⊕/⊖ drücken, um die Lautstärke einzustellen.

Oder

 Mit dem Schalter Crescendo den Crescendo-Ruf (zunehmende Lautstärke) ein-/ausschalten.

Das aktivierte Crescendo wirkt sich nur bei Klingeltönen aus. Das Abspielen einer Melodie wird nicht beeinflusst.

Klingelmelodie für externe/interne Anrufe einstellen

► Interne Anrufe / Externe Anrufe ► Klingelmelodie auswählen ► Zurück mit .

Weitere Klingelmelodien können Sie mit Hilfe der Software Gigaset QuickSync (→ S. 62) auf Ihr Mobilteil laden.



Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton **auf Dauer** ein-/ausschalten: Stern-Taste 👀 **lang** drücken. In der Statuszeile erscheint bei ausgeschaltetem Klingelton 🌠 .

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten: Ruf aus

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten.
Stern-Taste ★③ lang drücken und innerhalb von 3 Sekunden ▶ Beep.
In der Statuszeile erscheint bei eingeschaltetem Aufmerksamkeitston ♣️
Mit lang drücken der Stern-Taste ★④ den Aufmerksamkeitston wieder ausschalten.

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen
→
III Töne + Signale
→ Hinweistöne

Bestätigungen
 Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht.

Tastenton

Ton bei Tastendruck.

Akkuwarnung

Warnton bei Akku-Ladungen unter 10% (alle 60 Sekunden). Bei eingeschaltetem Babyphone erfolgt keine Akkuwarnung.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon leise oder nicht klingeln soll.

Menü-Taste

→ Menü-Seite Einstellungen

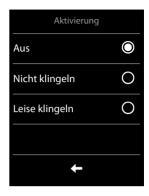
► Anrufschutz ► Zeitsteuerung ► Aktivierung

Aus: Keine Zeitsteuerung.

Oder:

Nicht klingeln: Ihr Telefon klingelt nicht. Oder:

- Leise klingeln: Ihr Telefon klingelt leiser in einer von Ihnen im Folgeschritt definierten Lautstärke.
- Zurück mit < ...</p>
- ◆ Bei Nicht klingeln: ▶ Zeitraum eingeben.
- ◆ Bei Leise klingeln: ▶ Klingellautstärke einstellen Zeitraum eingeben.
- ▶ Zurück mit <-.</p>



VIP-Anrufer

Sie können eine Liste mit Anrufern erstellen, bei denen Ihr Telefon trotz eingeschalteter Zeitsteuerung klingeln soll. Sie wählen dazu Einträge aus Ihrem Telefonbuch aus.

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen → Anrufschutz → Zeitsteuerung ▶ VIP-Anrufer

entweder ▶ Neuer Eintrag ▶ Eintrag aus Telefonbuch zur Liste hinzufügen oder ▶ Eintrag auswählen ▶ 🗖 Eintrag löschen

Diese Funktion muss für jedes Mobilteil separat eingestellt werden.

Ruhe vor anonymen Anrufen

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass anonyme Anrufe (der Anrufer hat die Rufnummerübertragung unterdrückt) nicht bzw. nur im Display signalisiert werden.

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile und die Basis.

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen → Anrufschutz → Anonyme Anrufe

▶ Schutzmodus

▶ Kein Schutz: Kein Schutz vor anonymen Anrufen.

▶ Nicht klingeln: Ihr Telefon klingelt nicht, der Anruf wird im Display angezeigt. Oder:

Anrufsperre: Ihr Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt.

Sperrliste

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert.

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile und die Basis.

Sperrliste bearbeiten

▶ Gesperrte Nummern

▶ Neuer Eintrag ▶ Nummer eingeben.

Oder:

▶ Eintrag auswählen ▶ ☐ Eintrag löschen.

Sperrliste aktivieren/deaktivieren

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen →
Anrufschutz → Sperrliste

Schutzmodus

▶ Kein Schutz: Die Sperrliste ist nicht aktiv. oder

- ▶ Nicht klingeln: Ihr Telefon klingelt nicht, der Anruf wird im Display angezeigt. oder
- ▶ Anrufsperre: Ihr Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

Wartemelodie ein-/ausschalten

Sie können die Wartemelodie für externe Anrufer bei interner Rückfrage und Weiterleitung ein-/ausschalten

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen →
III Töne + Signale → Wartemelodie Ein/Aus

Repeater aktivieren/deaktivieren

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeaterbetrieb aktivieren. Während der Aktivierung werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

Menü-Taste — ▶ Menü-Seite Einstellungen ▶ 🍑 System ▶ Repeaterbetrieb Ein/Aus

Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Repeaters müssen Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 21).

— Hinweise

- $\bullet \quad \text{Wenn Sie einen Repeater einsetzen, sind } \textbf{ECO DECT} \\ \text{Einstellungen (} \rightarrow \text{ S. 37)} \\ \text{nicht verf} \\ \text{ügbar.}$
- Sie können bis zu 6 Gigaset-Repeater anmelden.

System-PIN ändern

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen → System → Sicherheit → System-PIN → Aktuelle PIN (Lieferzustand: 0000) eingeben → Neue System-PIN (4 Ziffern; 0 - 9) eingeben → ✓

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie Ihre System-PIN vergessen haben, können Sie sie auf **0000** zurücksetzen. Dabei werden **alle Basis-Einstellungen** zurückgesetzt und **alle Mobilteile** abgemeldet!

- Stromkabel von der Basis entfernen.
- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 2) gedrückt halten und gleichzeitig Stromkabel wieder an die Basis anschließen.
- ▶ Die Anmelde-/Paging-Taste mindestens 5 Sekunden gedrückt halten.

Telefon in Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Änderungen an den Basis- und Mobilteil-Einstellungen getrennt voneinander zurücksetzen.

Vom Rücksetzen nicht betroffen sind:

- Datum und Uhrzeit,
- Anmeldungen der Mobilteile an der Basis sowie die aktuelle Auswahl der Basis,
- System-PIN,
- Einträge im Kalender und Telefonbuch,
- Wahlwiederholungsliste,
- für das Babyphone gespeicherte externe und interne Zielnummer (Alarm an wird zurückgesetzt auf Extern),
- Zielnummer für Anrufweiterschaltung.

Beim Zurücksetzen des Mobilteils (Mobilteil-Reset) werden Ihre Einstellungen für die konfigurierbare Seite (→ S. 16) sowie die Audio- und Display-Einstellungen gelöscht.

Beim Zurücksetzen der Basis (**Basis-Reset**) werden ECO DECT-, SMS-, Anrufbeantworter-, System-Einstellungen und interne Namen der Mobilteile zurückgesetzt sowie Anruf-/Anrufbeantworterlisten gelöscht.

Mobilteil/Basis zurücksetzen

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen → System → Resets → Mobilteil-Reset / Basis-Reset → Beim Basis-Reset: System-PIN eingeben → Sicherheitsabfrage mit Jabeantworten

ECO DECT



ECO DECT steht für geringen Stromverbrauch und reduzierte Funkleistung.

Reduzierung der Funkleistung (Strahlung)

Im Normal-Betrieb (Lieferzustand):

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Funkverwaltung gewährleistet. Im Ruhezustand funkt das Mobilteil nicht (es ist strahlungsfrei). Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Funkleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Funkleistung.

Sie können die Funkleistung weiter verringern:

1) Reichweite reduzieren und die Funkleistung dadurch um bis zu 80 % herabsetzen

In vielen Wohnungen, Geschäftsräumen, Büros o. Ä. ist die maximale Reichweite nicht erforderlich. Wenn Sie die Einstellung **Maximale Reichweite** ausschalten, reduziert sich die Funkleistung im Gespräch um bis zu 80 % bei halber Reichweite.

Menü-Taste
▶ Menü-Seite Einstellungen ▶ System ▶ ECO DECT
▶ Maximale Reichweite Ein/Aus

Display-Symbol für reduzierte Reichweite → S. 65.

2) DECT-Funkmodul im Ruhezustand ausschalten (Eco-Modus+)

Mit der Einstellung **Strahlungsfrei** können Sie die Funksignale der Basis im Ruhezustand komplett ausschalten.

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen → System → ECO DECT → Strahlungsfrei Ein/Aus

Bei ausgeschaltetem Funkmodul wird im Ruhe-Display statt des Empfangsstärke-Symbols das Symbol angezeigt.

Hinweise

- Um die Vorteile des Eco-Modus+ nutzen zu k\u00f6nnen, m\u00fcssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterst\u00fctzen.
- Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.
- Damit ein Mobilteil bei einem ankommenden Anruf die Funkverbindung zur Basis trotzdem schnell aufbauen kann, muss es häufiger auf die Basis "horchen", d.h. die Umgebung scannen. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit des Mobilteils.
- Bei aktiviertem Eco-Modus+ (strahlungsfrei) erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit pr

 üfen Sie, indem Sie die Leitung belegen: Abheben-Taste

 ang dr

 ücken. Sie hören das Freizeichen.
- Wird an der Basis im Eco-Modus+ ein Mobilteil angemeldet, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird Eco-Modus+ automatisch ausgeschaltet (Reichweitenanzeige [11] an den Mobilteilen wird eingeschaltet und der Schalter wechselt auf Aus).
 Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird Eco-Modus+ automatisch wieder eingeschaltet.

Anrufbeantworter (Gigaset S820A)

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Anrufbeantworter einrichten

Modus festlegen

Menü-Taste

▶ Menü-Seite Einstellungen

▶ O O Anrufbeantworter ▶ Modus

- Ansage: Der Anrufer kann Nachrichten hinterlassen;
- **Hinweisansage:** Der Anrufer hört nur eine Ansage;
- Zeitsteuerung:
 Wenn aktiviert, über Ansage ab/ Hinweisansage ab Uhrzeit eingeben, zu der der jeweilige Modus eingeschaltet werden soll.
- ▶ Untermenü mit ← verlassen.

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen

- ▶ Ansagen ▶ Ansage oder Hinweisansage
- ▶ Nach dem Bereitton eine Ansage aufsprechen (min. 3 Sek., max. 180 Sek.).
- Die Aufnahme abschließen und speichern.

Aufnahme abbrechen: Während der Aufnahme kurz Auflegen-Taste odrücken oder .

Nach der Aufnahme können Sie:

- Ansage anhören: Auf drücken.
- Aufnahme wiederholen: Während der Wiedergabe auf drücken.
- Ansage löschen: Auf drücken und mit Ja bestätigen.





Hinweise

- Die Aufnahme wird bei einer Sprachpause von mehr als 3 Sek. beendet.
- Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet.
- Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus Hinweisansage um. Nach dem Löschen alter Nachrichten schaltet er in den Modus Ansage zurück.

Weitere Einstellungsmöglichkeiten

- Aufzeichnungsparameter einstellen:
 - ▶ Untermenü Aufzeichnungen öffnen.
 - Aufnahmelänge: 1 Min., 2 Min., 3 Min. oder Unbegrenzt.
 - Aufnahmequalität: Standard oder Sehr hoch.
 - Rufannahme: Sofort, Nach 10 Sek., Nach 18 Sek., Nach 30 Sek. oder Fernabfrage-Modus (10 Sek., wenn neue Nachrichten vorhanden sind, sonst 18 Sek.).

Über das jeweilige Parameterfeld gewünschte Einstellung vornehmen (◯ = ausgewählt), mit ← speichern und zurück.

Mithören am Mobilteil ein-/ausschalten: Schalter
 Mithören ein/ausschalten.
 Mithören für die aktuelle Wiedergabe ausschalten: Auflegen-Taste drücken.

 Wiedergabe des Aufnahme-Zeitpunkts aktivieren/deaktivieren: Schalter Zeitinfo beim Anhören ein/ausschalten.

Aufzeichnungen Aufnahmelänge 3 min. Aufnahmequalität Sehr hoch Rufannahme Nach 18 Sek.

Nachrichten anhören

Taste 1 and drücken, der Anrufbeantworter beginnt sofort mit der Wiedergabe neuer Nachrichten (Voraussetzung: Es ist kein Netz-Anrufbeantworter eingerichtet (→ S. 43).

Oder:

- - Alle neuen Nachrichten anhören: Auf Neue anhören drücken.
 - Einzelne Nachrichten anhören: Auf einen Listeneintrag drücken.
 - Alle alten Nachrichten löschen: Alle löschen (nur verfügbar, wenn keine neuen Nachrichten vorhanden sind)

Während der Wiedergabe stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Lautstärke der Wiedergabe mit den Seiten-Tasten regeln,
- Wiedergabe der letzten 5 Sekunden wiederholen: 5 Sek. zurück,
- Nachricht löschen: 7,
- Auf die Nummer des Anrufers drücken: die Wiedergabe stoppt, der Anrufer wird zurückgerufen,
- Auf den Namen des Anrufers drücken: die Wiedergabe stoppt, Sie können den Eintrag im Telefonbuch ansehen.

Alle Nachrichten löschen

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen → System → Listen aufräumen
→ Nachrichten → Alle Anrufbeantworter-Nachrichten löschen → Mit Ja bestätigen.

Weitere Funktionen des Anrufbeantworters

- Gespräch während der Aufzeichnung vom Anrufbeantworter übernehmen:
 Abheben-Taste drücken oder An-nehmen.
- ◆ Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten:

 Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet, und am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert: → □ , der Anrufbeantworter startet sofort im Ansage-Modus.
- Externes Gespräch mitschneiden: Optionen Mitschneiden
 Mitschnitt beenden: Mitschnitt beenden
 Informieren Sie Ihren Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs.
- Sie k\u00f6nnen sich per SMS \u00fcber neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter benachrichtigen lassen (→ S. 29).

S	prache	für	Sprachfüh	runa una	d Stanc	dardansa	ge ändern

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen → Sprache + Region
→ Anrufbeantwortersprache → Sprache (Deutsch/Französisch/Italienisch) auswählen
(= ausgewählt)

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Von einem anderen Telefon aus (z.B. Hotel, Mobiltelefon) Anrufbeantworter abfragen oder einschalten.

Voraussetzungen: Die aktuelle System-PIN ist ungleich 0000 (→ S. 36) und das andere Telefon verfügt über Tonwahl (MFV). Alternativ können Sie einen Codesender benutzen (im Handel erhältlich).

Anrufbeantworter einschalten

Voraussetzung: Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

- Rufen Sie Ihren Telefonanschluss an und lassen es klingeln, bis Sie hören: "Bitte PIN eingehen"
- Innerhalb von 10 Sek. die System-PIN Ihres Telefons eingeben.

Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören

Voraussetzung: Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

Rufen Sie Ihren Telefonanschluss an und drücken Sie auf die Taste 9, während Sie Ihren Ansagetext hören ▶ Geben Sie die System-PIN Ihres Telefons ein.

Sie können den Anrufbeantworter über die Tastatur bedienen.

Die Bedienung erfolgt über die folgenden Tasten:

1	Während der Zeitstempel-Wiedergabe:
---	-------------------------------------

Zur vorherigen Nachricht springen. Während der Nachrichten-Wiedergabe:

Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.

2 Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken.

Nach einer Pause von ca. 60 Sekunden wird die Leitung unterbrochen.

- Zur nächsten Nachricht springen.
- In der aktuellen Nachricht 5 Sekunden zurück springen.
- 3 4 0 * Aktuelle Nachricht löschen.
- Bereits gehörte Nachricht als "neue" Nachricht markieren.

Fernbedienung beenden

Auflegen-Taste drücken bzw. Hörer auflegen.

Hinweis

Der Anrufbeantworter unterbricht die Verbindung in folgenden Fällen:

- Die eingegebene System-PIN ist falsch.
- Es befinden sich keine Nachrichten auf dem Anrufbeantworter.
- Nach Ansage der Restspeicherzeit.

Netz-Anrufbeantworter

Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben und die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in Ihrem Telefon gespeichert haben.

Menü-Taste — ▶ Menü-Seite Einstellungen ▶ 🖳 Netz-Anrufbeantworter

- Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen: Zugangsnummer ➤ Rufnummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben ➤ Mit ✓ bestätigen.
- Netz-Anrufbeantworter mit Schalter aktivieren/deaktivieren (wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt).

Nach dem Speichern der Rufnummer wird auf der Nachrichten-Seite das folgende Symbol angezeigt:



Neue Nachrichten (wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt)

Meldung des Netz-Anrufbeantworters anhören

▶ Nachrichten-Taste ☑ ▶ ॄं 🚾 .

Oder:

▶ Taste 1 □ lang drücken.

Ihr Netz-Anrufbeantworter wird direkt angerufen. Sie können die Nachrichten abhören.

Mehrere Mobilteile

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu sechs Mobilteile anmelden. Die Anmeldung des Mobilteils müssen Sie **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil einleiten. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

- ▶ An der Basis: Anmelde-/Paging-Taste lang (min. 3 Sek.) drücken.
- ▶ Am Mobilteil S820H (andere Mobilteile siehe "Hinweise"):
 - ▶ Auf Anmelden drücken oder
 Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen ▶ Menü-Taste → Anmelden
 Die Verbindung zur Basis wird aufgebaut, dies kann einige Zeit in Anspruch nehmen.
 - ▶ Ggf. System-PIN eingeben (Lieferzustand: 0000) ▶ PIN mit ☑ bestätigen.

Die erfolgreiche Anmeldung wird im Display angezeigt. Stellen Sie das Mobilteil über das Menü **Einstellungen** ein (→ S. 9).

Hinweise

- Sind bereits sechs Mobilteile an der Basis angemeldet (alle internen Nummern belegt), wird das zuletzt angemeldete Mobilteil (z. B. INT 6) durch das neue ersetzt. Gelingt das nicht, z. B. weil dieses Mobilteil keine Verbindung zur Basis hat, wird die Meldung Keine Internnummer frei ausgegeben.
 - $\label{thm:melastic melastic melastic$
- Bei anderen Gigaset-Mobilteilen und Mobilteilen anderer GAP-fähiger Geräte starten
 Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

Mobilteil an mehreren Basen nutzen

Ihr Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Die aktive Basis ist die letzte Basis, an die das Mobilteil angemeldet wurde. Die anderen Basen bleiben in der Liste der verfügbaren Basen gespeichert.

Sie können die Zuordnung zur Basis jederzeit manuell wechseln.

Alternativ können Sie das Mobilteil so einstellen, dass es die Basis mit dem besten Empfang (Beste Basis) auswählt, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

Menü-Taste

▶ Menü-Seite Einstellungen ▶

Mobilteile + Basis ▶ Verbinde mit Basis ▶ Auf das Auswahl-Symbol der gewünschten Basis oder Beste Basis drücken

ausgewählt)

Name einer Basis ändern oder Basis löschen

- ▶ Auf das Namensfeld der gewünschten Basis drücken
- ▶ Auf das Namensfeld drücken und Name ändern oder
- ▶ Basis löschen

Mobilteile abmelden

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen → Mobilteile + Basis

- Das verwendete Mobilteil selbst soll abgemeldet werden:
 - ▶ Abmelden ▶ Ggf. System-PIN eingeben und mit ☑ bestätigen ▶ Abmeldung mit Ja bestätigen.

Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (Beste Basis; → S. 44).

- Ein anderes Mobilteil soll abgemeldet werden:
 - ▶ Angemeldete Mobilt.
 ▶ Auf das abzumeldenden Mobilteil drücken
 ▶ Ggf. System-PIN eingeben und mit
 bestätigen
 ▶ Abmeldung mit Ja bestätigen.

Mobilteil suchen ("Paging")

▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 2) kurz drücken.

Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig ("Paging"), auch wenn die Klingeltöne ausgeschaltet sind (Ausnahme: Mobilteile, an denen das Babyphone aktiviert ist).

Suche beenden

- An der Basis: Anmelde-/Paging-Taste erneut kurz drücken, oder
- Am Mobilteil: G oder oder drücken oder auf Ruf aus drücken, oder
- ▶ Keine Aktion: Nach ca. 3 Minuten wird der Paging-Ruf automatisch beendet.

Mobilteil-Name ändern

Beim Anmelden von mehreren	Mobilteilen werden die	esen automatisch die N	lamen " INT 1 ",
"INT 2" usw. zugeordnet. Zum Ä	indern:		

Menü-Taste

▶ Menü-Seite Einstellungen ▶

Mobilteile + Basis

- Namen des verwendeten Mobilteils ändern: Auf Dieses Mobilteil drücken, oder
 Namen eines anderen Mobilteils ändern: Auf Angemeldete Mobilt. drücken ▶ Mobilteil auswählen ▶ Auf den zu ändernden Namen drücken.
- Mit X den alten Namen löschen und neuen Namen (max. 10 alphanummerische Zeichen) eingeben ▶ Mit V bestätigen.

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenfrei.

Menü-Taste
▶ ☑ Internruf ▶ Ggf. Mobilteil aus der Liste auswählen oder auf Alle Mobilteile (Sammelruf) drücken.

Drücken Sie nach dem Öffnen der Liste auf 💪, wird direkt ein Sammelruf an alle Mobilteile gestartet.

Intern rückfragen / Intern weitergeben

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und möchten das Gespräch an einen **internen** Teilnehmer übergeben oder mit ihm Rücksprache halten.

Rückfrage ► Intern ► Falls mehr als zwei Mobilteile an der Basis angemeldet sind, ein Mobilteil oder Alle Mobilteile auswählen.

Rücksprache halten: Sie sprechen mit dem internen Teilnehmer und kehren zu Ihrem externen Gespräch zurück:

Auf Beenden drücken.

Externes Gespräch weitergeben: Sie haben zwei Möglichkeiten, das Gespräch zu übergeben:

Sie warten, bis sich der angerufene Teilnehmer meldet, und legen dann auf.
 Auf drücken.

Oder:

Sie legen auf, bevor sich der Teilnehmer meldet: Auf od drücken.
Sollte sich der andere Teilnehmer nicht melden oder den Anruf nicht übernehmen, beenden Sie die Rückfrage mit Beenden.

Makeln / Konferenz aufbauen

Sie führen ein Gespräch, ein weiteres Gespräch wird gehalten. Beide Gesprächspartner werden im Display angezeigt.

▶ Makeln: Im Display auf den Gesprächspartner drücken, mit dem Sie sprechen wollen.

Oder:

3er-Konferenz aufbauen: Auf Konferenz drücken. Konferenz beenden: Auf Konferenz beenden drücken. Sie kehren zum "Makeln" zurück und sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

Zu externem Gespräch zuschalten

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen (Konferenz).

Voraussetzung: Das Gespräch wird nicht vom Anrufbeantworter aufgezeichnet und die Funktion **Intern zuschalten** ist aktiviert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen →
Telefonie → Intern zuschalten Ein/Aus

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie können sich zu dem bestehenden externen Gespräch zuschalten.

Glang drücken. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Anklopfer werden nicht angezeigt.

Zuschalten beenden

▶ odrücken. Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Bluetooth-Geräte

Sie können bis zu 5 Datengeräte (PC, PDA, Mobiltelefone) und ein Bluetooth-Headset anmelden. Sie müssen am Mobilteil Bluetooth aktivieren, die Geräte ggf. sichtbar machen und dann am Mobilteil anmelden.

Mit Datengeräten können Sie Telefonbucheinträge austauschen und mit Hilfe der Software Gigaset QuickSync (→ S. 62) Klingelmelodien und Bilder auf das Mobilteil laden.

Hinweise

- Ein Headset muss über das Headset oder das Handsfree Profile verfügen. Das Handsfree Profil wird bevorzugt verwendet.
- Der Verbindungsaufbau zu einem Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern.

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

Sie können den Bluetooth-Modus über die Status-Seite (→ S. 20) ein-/ausschalten oder über

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen Bluetooth Aktivierung Ein/Aus

Ist Bluetooth aktiviert:

- wird

 in der Statuszeile angezeigt (→ S. 65),
- kann das Mobilteil mit allen Geräten in der Liste Bekannte Geräte kommunizieren,
- ist das Mobilteil für Bluetooth-Geräte in seiner Reichweite sichtbar.
- befindet sich unter den bekannten Geräten ein Headset, baut das Mobilteil die Verbindung zu diesem auf.



Bluetooth-Geräte suchen und anmelden (vertrauen)

Die Entfernung zwischen Mobilteil und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät sollte max. 10 m betragen.

Hinweise

- Melden Sie ein Headset an, wird ein evtl. angemeldetes Headset überschrieben.
- Ist ein Headset bereits an einem anderen Gerät angemeldet, deaktivieren Sie bitte diese Verbindung, bevor Sie die Anmeldeprozedur starten.

Suche starten

Starten Sie die Suche über Geräte suchen im Bluetooth-Untermenü.

Das Mobilteil sucht nach Bluetooth-Geräten in seiner Reichweite. Alle gefundenen Geräte werden der Liste **Gefundene Geräte** hinzugefügt.

Gerät vertrauen - zur Liste der bekannten Geräte hinzufügen

▶ Gerät in der Liste Gefundene Geräte auswählen ▶ Vertrauen ▶ Ggf. PIN des anzumeldenden Geräts eingeben und mit ☑ bestätigen.

Bluetooth-Geräte

- PIN eines Datengeräts: Eine beliebige PIN am Mobilteil und anschließend auch am Datengerät eingeben.
 - PIN eines **Headsets:** In der Regel ist **0000** voreingestellt. Deshalb müssen Sie die PIN nur in Ausnahmefällen eingeben.
- Enthält Bekannte Geräte bereits 6 Einträge, wird der letzte Eintrag überschrieben. Ausnahme: Das Headset überschreibt nur ein Headset.

Suche beenden

▶ Mit die Liste **Gefundene Geräte** verlassen oder auf **Suche beenden** drücken.

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

In der Liste kennzeichnet ein Ω neben dem Gerätenamen ein Headset und \Box ein Datengerät.

 Liste Bekannte Geräte öffnen → Gerät auswählen → Geräte-Informationen ansehen → Gerät mit löschen → Mit Ja bestätigen

Oder:

▶ Feld Name drücken ▶ Namen ändern und mit ☑ bestätigen.

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Versucht ein nicht bekanntes Bluetooth-Gerät, eine Verbindung aufzubauen, werden Sie zur Eingabe der Geräte-PIN aufgefordert (Bonding).

▶ **Ablehnen:** Auf drücken oder auf drücken.

Oder:

- ▶ Annehmen: PIN des Geräts eingeben ▶ Mit ☑ bestätigen.
 - Ja: In die Liste Bekannte Geräte aufnehmen oder
 - ▶ Nein: Gerät nur temporär verwenden.

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen → Bluetooth → Eigenes Gerät (Falls Bluetooth deaktiviert ist, wird es aktiviert.) → Auf den Namen drücken → Ggf. den bisherigen Namen mit Iöschen → Neuen Namen eingeben → Mit Destätigen.

Gespräch vom Mobilteil am Bluetooth-Headset weiterführen

Voraussetzung: Bluetooth ist aktiviert, die Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil besteht.

Abheben-Taste des Headsets drücken.

Der Verbindungsaufbau zum Mobilteil kann bis zu 5 Sekunden dauern.

Mit den Seiten-Tasten (→ S. 1) die Lautstärke einstellen.

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe dessen Bedienungsanleitung.

Anruf am Bluetooth-Headset annehmen

Voraussetzung: Bluetooth ist aktiviert, die Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil besteht.

Die Abheben-Taste am Headset erst drücken, wenn es am Headset klingelt.

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe dessen Bedienungsanleitung.

Telefonbuch (Adressbuch)

In einem **Telefonbucheintrag** speichern Sie bis zu vier Nummern sowie Vor- und Nachnamen, E-Mail, Geburtstage/Jahrestage mit Signalisierung, VIP-Klingelton, Anruferbild. Sie können das Telefonbuch mit Outlook-Kontakten des PC-Adressbuchs abgleichen sowie Klingeltöne und Bilder auf Ihr Mobilteil laden (→ S. 62).

Das Telefonbuch (mit bis zu 500 Einträgen) erstellen Sie individuell für jedes Ihrer Mobilteile. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 50).

Länge der Einträge

4 Nummern: je max. 32 Ziffern Vorname und Nachname: je max. 16 Zeichen

Telefonbucheinträge verwalten

Telefonbuch öffnen

Menü-Taste → Telefonbuch oder während eines Gesprächs situationsabhängig oder Optionen → Telefonbuch

Neuen Eintrag erstellen

- ▶ Telefonbuch öffnen. Sind noch keine Einträge vorhanden
 - ▶ Neuer Eintrag, andernfalls
 - ▶ Optionen ▶ Neuer Eintrag
- Über die einzelnen Felder die entsprechende Komponente des Eintrags eingeben (Name, Nummer, E-Mail, Klingelton, Geburtstag, Bild).

Scrollen Sie ggf. nach unten, um weitere Komponenten anzuzeigen.

Um einen Eintrag zu erzeugen, müssen Sie mindestens eine Rufnummer eingeben.

Eingabe im Feld **E-Mail**: Durch mehrfaches Drücken der Taste $\boxed{0}$ können Sie häufig benötigte Zeichen eingeben: @ . - $\boxed{0}$



Sofern vorhanden, bestätigen Sie jede Komponente mit ☑. Mit 🗖 verlassen Sie das Menü ohne zu speichern (Ausnahmen: Klingelton und Anruferbild).

Die oberste Nummer je Eintrag wird automatisch grün markiert (●). Diese Nummer wird gewählt, wenn Sie den Telefonbucheintrag öffnen und die Abheben-Taste drücken.

Telefonbucheintrag speichern

▶ Auf Speichern drücken.

Eintrag ansehen (Detail-Ansicht)

▶ Telefonbuch öffnen ▶ Auf den gewünschten Eintrag drücken.

Es werden alle zum Eintrag gehörenden Informationen angezeigt.

Eintrag ändern

- ▶ Auf drücken.
- Vor-, Nachname, Nummer oder E-Mail ändern/löschen: Auf den Eintrag drücken ▶ Ggf. auf das zugehörige Feld drücken ▶ Daten mit ☑ löschen ▶ Daten ggf. neu eintragen ▶ Mit ☑ bestätigen. Mit ☑ verlassen Sie das Menü ohne zu speichern.
- Zuordnung eines Anruferbildes oder eines Klingeltons löschen: Auf den entsprechenden Eintrag drücken
 Kein Bild / Kein Klingelton
- ◆ Geburtstag löschen: Auf das Feld **Geburtstag** drücken ▶ 🔽

Eintrag löschen

▶ In Detail-Ansicht: **Optionen** ▶ **Löschen** ▶ Mit **Ja** bestätigen.

Alle Telefonbuch-Einträge löschen:

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen →

System → Listen aufräumen

▶ Telefonbuch ▶ Alle Telefonbucheinträge löschen ▶ Mit Ja bestätigen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

▶ Telefonbuch öffnen ▶ Optionen ▶ Speicherplatz

Reihenfolge der Telefonbucheinträge festlegen

Sie können festlegen, ob die Einträge nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden sollen.

Wurde kein Name eingegeben, wird die Rufnummer mit dem grünen Punkt in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Telefonbucheintrag auswählen, im Telefonbuch navigieren

 $Hat Ihr Telefonbuch \, mehr \, als \, 4 \, Einträge, \, wird \, an \, der \, rechten \, Seite \, ein \, Scrollbalken \, angezeigt. \, Sie \, haben \, dann \, folgende \, Möglichkeiten:$

- Bis zu dem gesuchten Namen scrollen.
- Den Anfangsbuchstaben mit der Tastatur eingeben. In der Kopfzeile wird der Buchstabe angezeigt. Die Anzeige springt zum ersten Namen, der mit diesem Buchstaben beginnt. Ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterscrollen.

Eintrag/Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbucheinträge senden und empfangen.

Sie können das ganze Telefonbuch, einen einzelnen Eintrag oder mehrere einzelne Einträge übertragen.

Hinweise

- Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.
- Anruferbilder und Sounds werden nicht übertragen. Vom Geburtstag wird nur das Datum übertragen.
- ◆ Bei Übertragung eines Eintrags zwischen zwei vCard-Mobilteilen:
 - Existiert beim Empfänger mit dem Namen noch kein Eintrag, wird ein neuer Eintrag erzeugt.
 - Existiert bereits ein Eintrag mit dem Namen, wird dieser Eintrag um die neuen Nummern erweitert. Bei insgesamt mehr als 8 Nummern wird ein zweiter Eintrag mit demselben Namen erzeugt.
- Ist der Empfänger kein vCard-Mobilteil: Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.
- Ihr Mobilteil empfängt Einträge von einem Nicht-vCard-Mobilteil: Einträge mit bereits gespeicherten Nummern werden verworfen, andernfalls wird ein neuer Eintrag erzeugt.

Einzelne Einträge übertragen

Detail-Ansicht des Eintrags öffnen (→ S. 49) ➤ Optionen ➤ Senden ➤ Internes Mobilteil
 Empfänger-Mobilteil auswählen.

Nach dem erfolgreichen Transfer:

Auf Ja drücken, wenn ein weiterer Eintrag gesendet werden soll. Sonst auf Nein drücken.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

Telefonbuch öffnen (→ S. 49) ▶ Optionen ▶ Liste senden ▶ Internes Mobilteil
 ▶ Empfänger-Mobilteil auswählen.

Telefonbuch mit Bluetooth als vCards übertragen

Gesamtes Telefonbuch: Menü-Taste ▶ Telefonbuch Optionen Liste senden	
Oder:	
Einzelnen Eintrag: Menü-Taste ▶	n

- ▶ Abfrage mit **Bluetooth-Gerät** beantworten. Bluetooth wird ggf. aktiviert.
- ▶ Empfänger aus der Liste Bekannte Geräte (→ S. 48) auswählen oder auf Suchen drücken und Empfänger aus der Liste Gefundene Geräte auswählen. PIN des Empfängers eingeben und auf drücken.

vCard mit Bluetooth empfangen

Voraussetzung: Das Mobilteil ist im Ruhezustand. Bluetooth ist aktiviert.

- Steht der Sender in der Liste Bekannte Geräte (→ S. 48), so erfolgt der Empfang automatisch.
- ▶ Steht der Sender nicht in der Liste Bekannte Geräte, Geräte-PIN des Senders eingeben und auf drücken. Geben Sie nach dem vCard-Transfer an, ob das Gerät in die Liste Bekannte Geräte aufgenommen werden soll (Ja) oder nicht (Nein).

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste, der Wahlwiederholungsliste, der Anrufbeantworterliste oder in einer SMS angezeigt werden, sowie Nummern, die Sie gerade gewählt haben bzw. zum Wählen eingegeben haben.

- ▶ Auf die gewünschte Nummer drücken. ▶ Auf ➡ ☐ drücken.
 - ▶ Neuer Eintrag: Die Nummer wird als erste Nummer des Eintrags übernommen mit Nummerntyp Privat.

Oder:

- ▶ Eintrag auswählen und
- Nummer hinzufügen: Auf hinzufügen drücken.

Oder.

- Nummer überschreiben: ▶ Nummer auswählen, die überschrieben werden soll ▶ Auf Jadrücken.

Nummer aus Telefonbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie das Telefonbuch öffnen, um eine Nummer zu übernehmen, z. B. beim Senden einer SMS oder beim Wählen (auch nach Eingabe eines Suffixes).

- Je nach Bediensituation das Telefonbuch mit Telefonbuch oder Töffnen
- ▶ Auf einen Telefonbuch-Eintrag drücken ▶ Auf die zu übernehmende Nummer drücken.

Kurzwahl konfigurieren/wählen

Voraussetzung: Das	Telefonbuch	enthält m	nindestens	einen	Eintrag.

Ist noch keine Nummer gespeichert:

▶ Telefonbuch öffnet sich ▶ Nummer auswählen.

Ist bereits eine Nummer gespeichert:

Nummer löschen: 🗖 .

Oder:

▶ Nummer ändern: Ändern ▶ Telefonbuch öffnet sich ▶ Nummer auswählen.

Nummer wählen: Im Ruhezustand die entsprechende Taste lang drücken.

Hinweis

Ändern/löschen Sie eine Nummer im Telefonbuch, wird die Nummer automatisch auch in der Kurzwahlliste geändert/gelöscht.

Anrufliste

Ihr Telefon speichert verschiedene Anrufarten.

 Öffnen Sie die Anrufliste über die Nachrichten-Seite
 (→ S. 17) oder das Nachrichten-Pop-Up (→ S. 18), rufen Sie die Liste Entgangene Anrufe auf.

Oder:

Öffnen Sie die Anrufliste über die Menü-Seite Anwendungen, rufen Sie die Gesamtliste aller Anrufe auf.

Sie können zwischen den Anruflisten wechseln:

- Alle zeigen: Gesamtliste aller Anrufe (entgangene, abgehende, angenommene)
- Nach Typ zeigen > Entgangen: Liste der entgangenen (nicht angenommenen) Anrufe
- Nach Typ zeigen ➤ Angenommen: Liste der angenommenen Anrufe und der vom Anrufbeantworter aufgezeichneten Anrufe (QQ, nur Gigaset S820A)
- ◆ Nach Typ zeigen ▶ Ausgehend: Liste der abgehenden Anrufe (gewählte Nummern)

In der Anrufliste werden die jeweils letzten 20 Einträge angezeigt.

Detail-Ansicht öffnen: Auf den Eintrag drücken. Es werden alle verfügbaren Informationen angezeigt. In der Detail-Ansicht können Sie den Eintrag löschen oder die Nummer ins Telefonbuch übernehmen (→ S. 52).

Anrufliste (Beispiel)



Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen. Geburtstage aus dem Telefonbuch werden in den Kalender übernommen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß hinterlegt, Tage mit Terminen sind mit einem farbigen Balken markiert. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser kurz farbig hinterlegt.

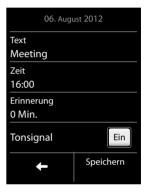
Termin im Kalender speichern

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 9).

Menü-Taste 🖃 ▶ 📴 Kalender

- - Text: Terminnamen (z. B. Abendessen, Meeting).
 - Zeit: Zeitpunkt (Stunde und Minute) des Termins.
 - Erinnerung: Sie können sich bis zu einer Woche im Voraus an den Termin erinnern lassen.
 - **Tonsignal**: Mit der Schaltfläche die akustische Signalisierung aktivieren/deaktivieren.
- ▶ Auf **Speichern** drücken.





Töne und Lautstärke des Erinnerungssignals einstellen

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen →
Töne + Signale → Erinnerungssignal

- ▶ Lautstärke mit ⊕ / ⊖ oder mit dem Schalter hinter **Crescendo** die zunehmende Lautstärke einstellen.
- ▶ Signal ▶ Klingelmelodie auswählen ▶ Zurück mit < ...</p>

Termine, Geburtstage signalisieren

Ein Termin/Geburtstag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie und Lautstärke signalisiert.

Sie können den Erinnerungsruf ausschalten und mit einer SMS reagieren:

Drücken Sie auf Aus, um den Erinnerungsruf zu quittieren und zu beenden.

Oder:

▶ Drücken Sie auf **SMS schreiben**. Der SMS-Editor wird geöffnet.

Während Sie telefonieren wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Nicht quittierte Termine/Geburtstage anzeigen

Folgende Termine und Geburtstage werden in der Liste Erinnerungen / Termine gespeichert:

- Der Termin-/Geburtstagsruf wurde nicht guittiert.
- Der Termin/Geburtstag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Geburtstags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 20 Einträge angezeigt.

Die Liste **Erinnerungen** / **Termine** wird auf der Nachrichten-Seite (→ S. 17) mit einem Symbol angezeigt.

Liste öffnen: mit Nachrichten-Taste
Nachrichten-Seite aufrufen und auf
drücken.



Gespeicherte Termine anzeigen/löschen

Menü-Taste → ☑ Kalender ➤ Auf den gewünschten Tag drücken, die Terminliste wird angezeigt ➤ Auf den gewünschten Termin drücken ➤ Termin löschen ☐ oder Eintrag auswählen, ändern und speichern.

Alle abgelaufenen Termine löschen:

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen → System → Listen aufräumen

▶ Termine ▶ Alle abgelaufenen Termine löschen ▶ Mit Ja bestätigen.

Wecker

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 9).

Sie können den Wecker wie folgt ein-/ausschalten und einstellen:

- Auf drücken, um die Einstellungen des Weckers zu ändern:
 - Zeit ➤ Stunde und Minute der Weckzeit einstellen (Zeiteinstellung → S. 10)
 - Wecktage ▶ Tage auswählen, an denen der Wecker klingeln soll
 - **Signal** ▶ Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
- Auf Speichern drücken und Sicherheitsabfrage bestätigen.

Ein Weckruf wird im Display und mit der ausgewählten Klingelmelodie max. 60 Sek. lang signalisiert. Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.



Hinweis

Der Weckruf wird mit der Zeit lauter (fest eingestellt).

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Ausschalten bis zum nächsten Weckruf: Auf Aus drücken.

Oder:

Schlummermodus: Auf Snooze drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Bei aktiviertem Babyphone sind Abheben- und Menü-Taste gesperrt. Der Lautsprecher des Mobilteils kann über die Funktion **Gegensprechen** ein- oder ausgeschaltet werden. Ist Gegensprechen eingeschaltet, können Sie auf den Babyalarm antworten.

Im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.

Achtung

- Prüfen Sie beim Einschalten unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z.B. die Empfindlichkeit. Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm an eine externe Nummer leiten. Beachten Sie bitte, dass das Babyphone erst 20 Sekunden nach Einschalten aktiviert wird.
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil ggf. in die Ladeschale stellen.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- An der Zielrufnummer darf kein Anrufbeantworter eingeschaltet sein

Einstellungen ändern

Menü-Taste → Baby-phone ► Alarm an (Intern oder Extern), Gegensprechen Ein/Aus, Empfindlichkeit (Hoch oder Niedrig) einstellen ► Speichern

- Intern: Internes Mobilteil aus Liste auswählen.
- ◆ Extern: Zielrufnummer eingeben ▶ Mit ☑ bestätigen.

Babyphone ein-/ausschalten

► Einschalten: Menü-Taste — ► Baby-phone ► Ein

Oder:

▶ Ausschalten: Schalter auf dem Ruhe-Display ausschalten.

Babyalarm abbrechen/ausschalten

Während eines Babyalarms abbrechen: Auf o drücken.

Babyphone von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Der Babyalarm geht an eine externe Zielrufnummer. Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

▶ Babyalarm-Anruf annehmen und die Tasten 🥑 🗯 drücken.

Der Anruf wird beendet. Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

SMS (Textmeldungen)

Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass Sie sofort SMS versenden können.

Voraussetzungen:

- Die Rufnummernübermittlung ist freigeschaltet.
- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt SMS im Festnetz.
- Für den Empfang müssen Sie bei Ihrem Netzanbieter registriert sein.
 Dies geschieht im Allgemeinen automatisch beim Versenden der ersten SMS.

SMS schreiben und senden

Ihr System kann eine **verkettete** SMS (aus bis zu vier Einzel-SMS) als eine Nachricht versenden. Die Verkettung erfolgt automatisch.

Menü-Taste → SMS schreiben → Auf das Feld An drücken → Empfänger-Nummer mit Vorwahl eingeben → Mit bestätigen → Auf das Feld Nachricht drücken → SMS-Text eingeben (Text und Sonderzeichen eingeben, → S. 24) → Mit bestätigen.

SMS senden: Auf Senden drücken.

Hinweise

- Kann der SMS-Text nicht vollständig angezeigt werden, können Sie innerhalb des Textes scrollen.
- Die Schreibmarke kann innerhalb eines Textes durch Drücken auf die gewünschte position zeichengenau gesetzt werden.
- Bei einem externen Anruf oder einer Unterbrechung beim Schreiben von mehr als 3 Minuten, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert. Ist der Speicher voll, wird die SMS verworfen.
- Beim Senden von SMS können zusätzliche Kosten anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider

SMS zwischenspeichern (Entwurfsliste)

Sie können SMS zwischenspeichern, später ändern und versenden.

▶ Texteingabe mit beenden Auf Speichern drücken.

SMS aus Entwurfsliste öffnen

Menü-Taste → SMS schreiben ► Entwürfe ► Auf Eintrag in Entwurfsliste drücken. Sie können die SMS löschen () oder weiterschreiben ().

SMS empfangen

 $Eingehende SMS \ werden \ in \ der \ Eingangsliste \ gespeichert, \ verkettete \ SMS \ im \ Allgemeinen \ als \ eine \ SMS \ angezeigt.$

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert. Wenn Sie einen solchen "Anruf" annehmen, geht die SMS verloren. Um das zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken. Im Ruhezustand:

Menü-Taste — ▶ ★ ↓ # → 0 □ 5 * ↓ # → 1 □ 9 × × 2 ▶ ✓

Sie sehen im Eingabefeld die aktuelle Einstellung (z. B. 1). Wenn Sie die Einstellung ändern wollen: mit X Zeichen löschen.

- ▶ Wenn der erste Klingelton unterdrückt werden soll: ▶ 1 □ ▶ ✓
 Oder:
- ▶ Wenn der erste Klingelton **nicht** unterdrückt werden soll: ▶ 🗓 🕨 🗸

SMS-Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält alle empfangenen SMS und SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Sind in der SMS-Eingangsliste Meldungen gespeichert (gelesen oder ungelesen), wird auf der Nachrichten-Seite (→ S. 17) folgendes Symbol angezeigt:

Auf das Symbol drücken, um die SMS-Eingangsliste zu öffnen.



SMS lesen und verwalten

Detail-Ansicht öffnen: Auf den SMS-Eintrag drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

▶ **G** drücken: Absender der SMS anrufen.

Oder:

▶ T: SMS löschen.

Oder:

- Optionen
 - ▶ Antworten: SMS an den Absender schreiben und senden.

Oder:

▶ **Bearbeiten**: SMS-Text ändern und an einen beliebigen Empfänger schicken.

Oder:

Nr. speichern: Nummer im Telefonbuch speichern.

Auf Absender oder markierte Nummer im Nachrichtentext drücken:

Nummer anrufen oder im Telefonbuch speichern (→ S. 52). Die Nummer darf nicht durch Leerzeichen unterteilt sein. Enthält sie ein Sonderzeichen (+ - / usw.) wird sie als zwei Nummern interpretiert.

Gesamten Inhalt der SMS-Eingangsliste oder Entwurfsliste löschen:

- ▶ Nachrichten
- ▶ Alle empfangenen SMS löschen

Oder:

- Alle SMS-Entwürfe löschen
- ▶ Mit Ja bestätigen.

SMS Detail-Ansicht (Beispiel)



SMS-Zentrum einstellen

Es muss die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum im Gerät gespeichert sein, um SMS versenden zu können. Das SMS-Zentrum ist voreingestellt, Sie müssen im Normalfall keine Änderung vornehmen.

Empfangen werden SMS von **jedem** eingetragenen SMS-Zentrum, sofern Sie bei dessen Service-Provider registriert sind. Gesendet werden Ihre SMS über das SMS-Zentrum, das als Sendezentrum eingetragen ist.

SMS-Zentrum eintragen/ändern, Sendezentrum einstellen

Menü-Taste → Menü-Seite Einstellungen ➤ ☑ SMS ➤ SMS-Zentren ➤ Rufnummer für mindestens ein SMS-Zentrum eingeben ➤ Mit ☑ bestätigen.

- Vorgang ggf. für die anderen SMS-Zentren wiederholen.
- ▶ Sendezentrum festlegen: Auf die Nummer des SMS-Zentrums (1 ... 4) drücken, das Sendezentrum sein soll. Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

SMS an Telefonanlagen

- Die Rufnummernübermittlung muss zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage weitergeleitet werden (CLIP).
- Der Nummer des SMS-Zentrums muss ggf. die Vorwahlziffer (AKZ) vorangestellt werden (abhängig von Ihrer Telefonanlage).
 - Test: SMS an Ihre eigene Nummer senden, einmal mit Vorwahlziffer, einmal ohne Vorwahlziffer.
- Wird die SMS ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet, ist keine direkte Antwort des Empfängers möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS **an ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die Ihrer Basis zugewiesene MSN-Nummer möglich.

SMS-Funktion ein-/ausschalten

Nach dem Ausschalten können Sie keine SMS mehr empfangen und Ihr Gerät versendet keine SMS mehr. Alle Einstellungen sowie die Einträge in der Eingangs- und Entwurfsliste bleiben auch nach dem Ausschalten gespeichert.

Sie sehen im Eingabefeld die aktuelle Einstellung (z. B. 1). Wenn Sie die Einstellung ändern wollen: mit Z Zeichen löschen.

▶ SMS-Funktion ausschalten: ▶ 0 □ ▶ ✓ Oder:

▶ SMS-Funktion einschalten (Lieferzustand): ▶ 1 □ ▶ ✓

SMS-Statusreport

Ist die Funktion eingeschaltet, erhalten Sie von Ihrem SMS-Zentrum für jede von Ihnen gesendete SMS eine SMS mit Statusinformationen

Menü-Taste
→ Menü-Seite Einstellungen → SMS → Statusreport Ein/Aus

Hinweis

Mit Abfrage des Statusreports können zusätzliche Kosten anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider.

SMS-Fehlerbehebung

- EO Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
- FE Fehler während der Übertragung der SMS.
- FD Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Senden nicht möglich.

- 1. Das Merkmal "Rufnummernübermittlung" (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - Merkmal bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.
- 2. Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z.B. von einem Anruf).
 - SMS erneut senden.
- 3. Leistungsmerkmal wird vom Netzanbieter nicht unterstützt.
- 4. Für das Sendezentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - Nummer eintragen (→ S. 60).

Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.

- 1. Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll.
 - Alte SMS löschen.
- 2. Der Netzanbieter hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

Sie erhalten keine SMS mehr.

Eine Anrufweiterschaltung ist aktiviert.

→ Ändern Sie die Anrufweiterschaltung (→ S. 29).

SMS wird vorgelesen.

- 1. Das Merkmal "Anzeige der Rufnummer" ist nicht gesetzt.
 - Lassen Sie dieses Merkmal bei Ihrem Netzanbieter freischalten (kostenpflichtig).
- 2. Mobilfunkbetreiber und SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - Informieren Sie sich beim SMS-Anbieter.
- 3. Das Telefon ist beim SMS-Anbieter nicht registriert.
 - Verschicken Sie eine SMS, um Ihr Telefon für den SMS-Empfang zu registrieren.

Synchronisation mit Ihrem PC (Gigaset QuickSync)

Sie können:

- Online über Cloud das Telefonbuch Ihres Mobilteils mit Ihren Google-Kontakten synchronisieren.
- Das Telefonbuch Ihres Mobilteils mit Outlook-Kontakten des PC-Adressbuchs abgleichen.
- Anruferbilder vom PC auf das Mobilteil laden.
- Bilder als Screensaver vom PC auf das Mobilteil laden.
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom PC auf das Mobilteil laden.
- Abgehende Anrufe einleiten, ankommende Anrufe annehmen. Das Display des Mobilteils verhält sich dabei so, als würde direkt am Mobilteil telefoniert
- Die Firmware Ihres Mobilteils Gigaset S820 aktualisieren (nur über USB).

Folgende Bild- und Sound-Formate können Sie an Ihrem Mobilteil speichern:

Sound	Format	Bild	Format
- Klingeltöne	intern		BMP, JPG, GIF
- importierte Sounds	WMA, MP3, WAV	- Anruferbild	240 x 160 Pixel
		- Screensaver	240 x 320 Pixel

Damit Ihr Mobilteil mit einem PC kommunizieren kann, muss das Programm "Gigaset Quick-Sync (Version 7 oder höher)" auf Ihrem Rechner installiert sein (kostenloser Download und mehr Informationen unter www.gigaset.com/gigasets820). Mit diesem Programm können Sie über Bluetooth (→ S. 47) oder über USB eine Verbindung zwischen PC und Mobilteil (→ S. 1) herstellen.

Hinweise

- Die Aktualisierung der Firmware ist nur über eine USB-Verbindung möglich.
- Ist das USB-Datenkabel eingesteckt, kann keine Bluetooth-Verbindung hergestellt werden. Wird es während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung eingesteckt, wird diese abgebrochen.

Eine detaillierte Beschreibung finden Sie in der Hilfe-Datei des Gigaset QuickSync.

Basis an Telefonanlage/Router anschließen

Betrieb an einem Router

Bei Betrieb am analogen Anschluss eines Routers eventuell auftretende **Echos** können durch Einschalten des **XES-Modus** 1 * reduziert werden. Wenn der XES-Modus 1 die auftretenden Echos nicht hinreichend unterdrückt, können Sie den **XES-Modus** 2 aktivieren.

Bestehen keine Probleme mit Echos, sollte der Normal-Modus (Lieferzustand) aktiviert sein.



Betrieb an einer Telefonanlage

Welche Einstellungen an Ihrer Telefonanlage notwendig sind, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren und Flash-Zeit

Wahlverfahren ändern

Menü-Taste
▶ Menü-Seite Einstellungen ▶
☐ Telefonie ▶ Wahlverfahren
▶ Tonwahl (MFV)/ Impulswahl (IWV) auswählen (○ = eingestellter Wert)

Flash-Zeit einstellen

Menü-Taste
▶ Menü-Seite Einstellungen ▶
☐ Telefonie ▶ Flash-Zeiten
▶ Flash-Zeit auswählen (= eingestellter Wert)

Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern

Wenn Sie an Ihrer Telefonanlage vor jeder externen Nummer eine Vorwahlziffer eingeben müssen. z.B. "0":

- ▶ Anwenden für (= ausgewählt):
- Nie: Vorwahlziffer deaktivieren.

Oder:

Rufe aus Listen: Die Vorwahlziffer soll nur bei der Wahl aus einer Liste (SMS, Anrufe, Anrufbeantworter (Gigaset S820A)) vorangestellt werden.

Oder:

▶ Alle Anrufe: Die Vorwahlziffer soll jeder Nummer vorangestellt werden.

^{*} XES steht für "eXtended Echo Suppression".

Pausenzeiten einstellen

Menü-Taste → **** *** Danach einen der folgenden funktionsspezifischen Codes eingeben:

• Pause nach Leitungsbelegung:

1 ∞ 6 _{MNO}	\blacktriangleright	✓ ▶	aktuelle Einstellung löschen: 🗙	Þ	1 ∞	\blacktriangleright	✓ für 1 Sek.
1 ∞ 6 _{MNO}	\blacktriangleright	✓ ▶	aktuelle Einstellung löschen:	•	2 ABC	\blacktriangleright	✓ für 3 Sek.
1 6 MNO	•	✓ ▶	aktuelle Finstellung löschen:	l	3 DEF	•	✓ für 7 Sek

Pause nach R-Taste:

1 ∞	2 ABC	•	\checkmark		aktuelle Einstellung löschen: 💌		1 🚥	Þ	✓ für 800 ms
1 ∞	2 ABC	•	\checkmark	\blacktriangleright	aktuelle Einstellung löschen: 💌	Þ	2 ABC	Þ	✓ für 1600 ms
1 ∞	2 авс	•	\checkmark	•	aktuelle Einstellung löschen: 🗙	•	3 DEF	•	✓ für 3200 ms

• Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer):

Beim Wählen Wahlpause einfügen:

R-Taste R lang drücken. Im Display erscheint ein P.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Nach der Wahl der externen Nummer bzw. nach Aufbau der Verbindung (✔↔♪ wird angezeigt):

▶ Kurz Stern-Taste 🕶 drücken.

Oder:

▶ Optionen **▶** Tonwahl

Display-Symbole

Symbole der Optionsleiste

Folgende Funktionen werden je nach Bediensituation in der Optionsleiste angeboten:

Symbol	Aktion
←	Zurück zur vorherigen Display- Anzeige.
%	Mobilteil-Mikrofon ausschalten
(orange)	Mobilteil-Mikrofon wieder ein- schalten
C-	Anrufliste öffnen
	Telefonbuch öffnen
→ T	Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Symbol	Aktion
	Löschen
V	Sichern/Auswählen
/	Eintrag ändern, Neuen Termin eintragen
→ ೲ	Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten

Hinweis

Die Menü-Symbole finden Sie in der Menü-Übersicht auf S. 67.

Symbole der Statusleiste

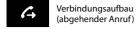
Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons in der Statusleiste angezeigt:

Symbol	Bedeutung					
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus)					
111)	76% – 100%					
111	weiß, wenn Maxi - male Reichweite ein;					
11	26% – 50% grün, wenn Maxi - male Reichweite aus					
1	1% – 25%					
P	rot: keine Verbindung zur Basis					
P	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Maximale Reichweite ein; grün, wenn Maximale Reichweite aus					
മ	Anrufbeantworter eingeschaltet (nur S820A)					
*	Bluetooth aktiviert oder					
\$ Q	Bluetooth-Headset/-Datengerät verbunden					
K	Klingelton ausgeschaltet					
72	Klingelton "Beep" eingeschaltet					
4	USB-Verbindung aktiv					

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Akkus:
	weiß: über 66 % geladen
	weiß: zwischen 34 % und 66 % geladen
	weiß: zwischen 11 % und 33 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (unter 10 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand):
<i>f</i> —	0 % – 10 %
<i>f</i> 💷	11% –33 %
<i>f</i> =	34 % – 66 %
<i>f</i> =	67 % – 100 %

Display-Symbole

Display-Symbole beim Signalisieren von





Verbindung hergestellt



Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen





Erinnerungsruf Geburtstag



Anrufbeantworter zeichnet auf



Erinnerungsruf Termin

Weitere Display-Symbole



Information



(Sicherheits-) Abfrage



Bitte warten ...



Aktion ausgeführt (grün)



Warnung



Aktion fehlgeschlagen (rot)

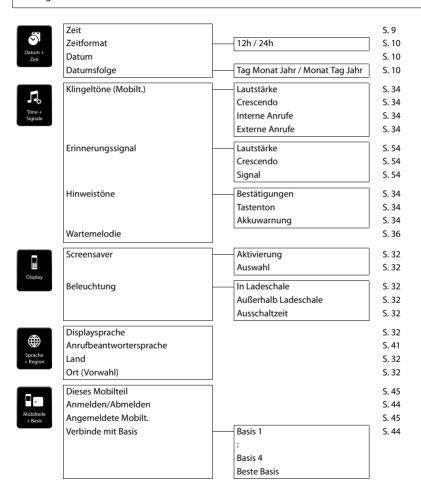
Einstellmöglichkeiten

Menü-Seite Einstellungen öffnen:

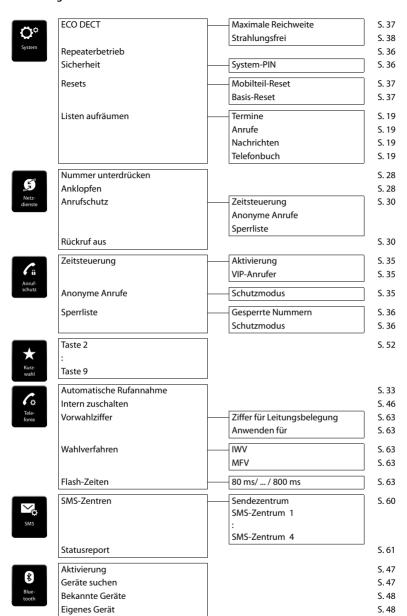
- ▶ Im Ruhezustand des Mobilteils kurz auf die Menü-Taste ☐ drücken.
- In der Kopfzeile auf Einstellungen drücken.

Hinweis

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.



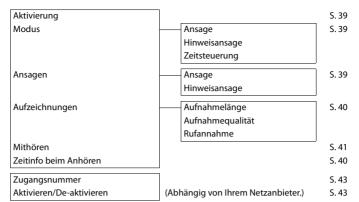
Einstellmöglichkeiten



Einstellmöglichkeiten



(Gigaset S820A)





Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice www.gigaset.com/service



Registrieren Sie Ihr Gigaset Telefon gleich nach dem Kauf:

www.gigaset.com/register

Ihr persönliches Kundenkonto ermöglicht Ihnen den schnellen Kontakt zu unseren Kundenberatern, Zugang zum Online Forum und vieles mehr.



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten:

www.gigaset.com/service

Hier finden Sie u. a.:

- ◆ Fragen & Antworten
- ◆ Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- ◆ Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter:

Sie konnten unter "Fragen & Antworten" keine Lösung finden? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung …

... per E-Mail: www.gigaset.com/contact

... per Telefon:

Kundenservice Schweiz 0848 212 000

(0,09 Fr. pro Minute aus dem Schweizer Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonschachtel) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Gewährleistungsoder Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Gewährleistungsrecht/dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg vorzuweisen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, finden Sie Lösungsvorschläge im Internet unter www.gigaset.com/service

▶ FAQ ▶ First steps for troubleshooting.

Außerdem sind in der folgenden Tabelle Schritte zur Fehlerbehebung aufgelistet.

Anmelde- oder Verbindungsprobleme mit einem Bluetooth Headset.

- Reset am Bluetooth Headset durchführen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).
- ➤ Anmeldedaten im Mobilteil löschen, indem Sie das Gerät abmelden (→ S. 48).
- ▶ Anmeldeprozedur wiederholen (→ S. 47).

Das Display zeigt nichts an und reagiert nicht auf Berührungen.

- 1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
 - fo lang drücken.
- Der Akku ist leer.
 - ▶ Akku laden bzw. austauschen (→ S. 7).
- 3. Die Tasten-/Display-Sperre ist gesetzt.
 - ▶ Raute-Taste #- lang drücken.

Im Display blinkt "Verbindung zur Basis unterbrochen - Suche Basis ...".

- 1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
 - ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- 2. Basis ist nicht eingeschaltet.
 - ▶ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (→ S. 6).
- 3. Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist.
 - ► Eco-Modus ausschalten (→ S. 37) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.

Im Display blinkt "Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet".

Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils (mehr als 6 DECT-Anmeldungen) abgemeldet.

Mobilteil erneut anmelden (→ S. 44).

Das Mobilteil klingelt nicht.

- 1. Klingelton ist ausgeschaltet.
 - ► Klingelton einschalten (→ S. 34).
- 2. Anrufweiterschaltung eingestellt.
 - ▶ Anrufweiterschaltung ausschalten (→ S. 29).
- 3. Telefon klingelt nicht, wenn der Anrufer die Rufnummer unterdrückt.
 - ▶ Klingelton für anonyme Anrufe einschalten (→ S. 35).
- 4. Telefon klingelt in einem bestimmten Zeitraum bzw, bei bestimmten Nummern nicht.
 - ➤ Zeitsteuerung für externe Anrufe (→ S. 35) und Sperrliste (→ S. 35) überprüfen.

Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.

Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt.

 Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (→ S. 77).

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

Repeater wurde aktiviert oder deaktiviert (→ S. 36).

Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 21).

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch.

Vorgang wiederholen, ggf. System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 36).

System-PIN vergessen.

System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 36).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Das Mobilteil ist "stumm geschaltet".

Mikrofon wieder einschalten (→ S. 28).

Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

- 1. Rufnummernübermittlung (CLI) ist beim Anrufer nicht freigegeben.
 - Anrufer sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
- 2. Rufnummernanzeige (CLIP) wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist für Sie nicht freigeschaltet.
 - ▶ Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen.
- Ihr Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.
 - Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist.
 - Einstellungen in der Telefonanlage prüfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton.

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.

Vorgang wiederholen.

Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.

Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.

Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

nur Gigaset S820A:

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt.

Datum/Uhrzeit einstellen (→ S. 9).

Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung "PIN ist ungültig".

- 1. Eingegebene System-PIN ist falsch
 - ▶ Eingabe der System-PIN wiederholen.
- 2. System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt.
 - System-PIN ungleich 0000 einstellen (→ S. 36).

Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.

Der Speicher ist voll

- Alte Nachrichten löschen.
- Neue Nachrichten anhören und löschen.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im Schweizer Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung finden Sie über folgende Internetadresse: www.gigaset.com/docs

(€ 0682

Garantieurkunde Schweiz

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleissteile(z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemässer Behandlung und/ oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftpflichtgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.

Umwelt

- Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe www.qigaset.com/ch/service
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- ◆ Zur Einlösung dieser Garantie, wenden sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils hat eine Auflösung von 240x320 Pixel (Bildpunkten). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Pixel falsch angesteuert wird oder eine Farbabweichung aufweist. Das ist normal und kein Grund für einen Garantiefall.

Entnehmen Sie der folgenden Tabelle die Anzahl der Pixelfehler, die auftreten darf, ohne dass ein Garantiefall vorliegt.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1

1	—— Hinweis ————————————————————————————————————	7
	Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.	

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter <u>www.gigaset.com</u> über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

 $\textbf{ISO 14001 (Umwelt):} \ zertifiziert seit \ September \ 2007 \ durch \ T\"{UV} \ S\"{UD} \\ Management \ Service \ GmbH.$

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Gemeinde erfragen können.

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie eine wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.

Anhang

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie nie ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit 🙎



Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- Das Gerät von der Stromversorgung trennen.
- Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- Das Gerät anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich

Technische Daten

Akku

Technologie: 2 x AA NiMH Spannung: 1,2 V Kapazität: 1300 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden) *	250
Bereitschaftszeit im Eco-Modus+ (Stunden) *	180
Gesprächszeit (Stunden)	20
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	165
Betriebszeit im Eco-Modus+ bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	105
Ladezeit in Basis (Stunden)	9,5
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	14,5

 ^{*} ohne Display-Beleuchtung

Hinweise zum USB-Anschluss

- Über einen USB-Anschluss, an dem ein Strom von 500 mA zur Verfügung steht, wird der Akku des Mobilteils geladen.
- An USB-Anschlüssen mit kleineren Ladeströmen kann der Eigenverbrauch des Mobilteils größer sein als die Nachladung. Die Ladung des Akkus nimmt in diesem Fall ab.

Leistungsaufnahme der Basis

	S820	S820A
Im Bereitschaftszustand - Mobilteil in Ladeschale - Mobilteil außerhalb Ladeschale	ca. 1,2 W ca. 0,55 W	ca. 1,2 W ca. 0,65 W
Während des Gesprächs	ca. 0,65 W	ca. 0,75 W

Allgemeine technische Daten

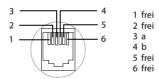
DECT

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 μs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWV (Impulswahl)

Bluetooth

Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Zeichensatztabellen

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1 -	1									
2 ABC	a	b	С	2	ä	á	à	â	ã	ç
3 DEF	d	е	f	3	ë	é	è	ê		
4 GHI	g	h	i	4	ï	ĺ	ì	î		
5 m	j	k	ı	5						
6 ммо	m	n	0	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7 _{PQRS}	р	q	r	S	7	ß				
8 TUV	t	u	٧	8	ü	ú	ù	û		
9wxrz	w	х	у	Z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0 -	1) —	-		0						

1) Leerzeichen

Zubehör

Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

Gigaset-Mobilteil S820H

- ◆ Komfort-Freisprechen in bester Qualität
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- Seitentaste für einfache Lautstärkenregelung
- ◆ 2.4" Touchscreen
- Bluetooth und Mini-USB
- Adressbuch für 500 Visitenkarten
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 20 h/250 h, Standard-Akkus
- Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- Picture-Clip, Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- Wecker
- Kalender mit Terminplaner
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- Ruhe vor "anonymen" Anrufen
- ♦ Sperrliste für 15 unerwünschte Rufnummern
- Babyphone, Direktruf
- ♦ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasets820h



Gigaset-Mobilteil SL910H

Volle Kompatibilität erst mit Firmware-Update (ab Version 100) ca. November / Dezember 2012.

- ♦ Innovatives Bedienkonzept über Touch-Display
- ◆ Mobilteil mit Echtmetall-Rahmen
- 8,1 cm TFT-Farb-Display
- ◆ Komfort-Freisprechen in bester Qualität
- Bluetooth und Mini-USB
- Individuelle Menükonfiguration
- Adressbuch für 500 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 13 h/180 h
- Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- Picture-Clip, Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- ◆ Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- Wecker
- Kalender mit Terminplaner
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor "anonymen" Anrufen
- Babyalarm
- SMS für bis zu 640 Zeichen

http://www.gigaset.com/gigasetsl910h

Gigaset-Mobilteil SL400H

- Echtmetall-Rahmen
- Hochwertige Tastatur mit Beleuchtung
- 1,8" TFT-Farb-Display
- Bluetooth und Mini-USB
- Adressbuch für 500 Visitenkarten
- ♦ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 14 h/230 h
- Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- Picture-Clip, Dia-Show und Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- Vibrationsalarm, Download von Klingelmelodien
- ECO-DECT
- Wecker
- Kalender mit Terminplaner
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- Ruhe vor "anonymen" Anrufen
- Babvalarm, Direktruf
- ♦ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetsl400h





Gigaset-Mobilteil S810H

- Komfort-Freisprechen in bester Qualität
- Hochwertige Tastatur mit Beleuchtung
- Seitentaste für einfache Lautstärkenregelung
- ◆ 1,8" TFT-Farb-Display
- Bluetooth und Mini-USB
- Adressbuch für 500 Visitenkarten
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 13 h/180 h, Standard-Akkus
- Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- ◆ Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- Picture-Clip, Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- Download von Klingelmelodien
- ECO-DECT
- Wecker
- Kalender mit Terminplaner
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor "anonymen" Anrufen
- Babyalarm, Direktruf
- SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasets810h

Gigaset-Mobilteil C610H

- Der Familienmanager mit Babyalarm, Geburtstagserinnerung
- ♦ Hören, für wen es klingelt mit 6 VIP-Gruppen
- Hochwertige Tastatur mit Beleuchtung
- 1,8" TFT-Farb-Display
- Adressbuch für 150 Visitenkarten
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 12 h/180 h, Standard-Akkus
- Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- Komfort-Freisprechen
- Screensaver (Digitaluhr)
- ECO-DECT
- Wecker
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- Ruhe vor "anonymen" Anrufen
- Babyalarm, Direktruf
- ♦ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetc610h





L410 Freisprech-Clip für schnurlose Telefone

- Absolute Bewegungsfreiheit beim Telefonieren
- Praktische Clipbefestigung
- Freisprechen in perfekter Klang-Qualität
- ◆ Einfache Gesprächsübernahme vom Mobilteil
- Gewicht ca. 30 g
- ◆ ECO-DECT
- Lautstärkeregelung in 5 Stufen
- ◆ Statusanzeige über LED
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 5 h/120 h
- Reichweiten in Gebäuden bis zu 50 m, im freien Gelände bis zu 300 m.

www.gigaset.com/gigasetl410

ZX600 Bluetooth Headset

- Unterstützt Bluetooth® 2.0 (Headset- und Freisprech-Profil)
- ◆ Perfekte Sprachqualität
- Optimaler Tragekomfort
- Gewicht ca. 15 g
- Sprechzeit bis zu 7 h

www.gigaset.com/gigasetzx600

Gigaset-Repeater

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Gigaset-Mobilteils zur Basis vergrößern.

www.gigaset.com/gigasetrepeater





Kompatibilität

Mehr Informationen bzgl. der Funktionen der Mobilteile im Zusammenhang mit den einzelnen Gigaset Basisstationen finden Sie unter: www.gigaset.com/compatibility

Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen.



Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.



Α	
Abheben-Taste	. 1
Abmelden (Mobilteil)	
Akku	
einlegen	7
laden	
Ladezustand	
Akkuwarnung	
Aktualisieren	7
Firmware	๘ ว
AKZ (Amtskennziffer)	
Amtskennziffer (Telefonanlage)	
Andere Gigaset-Mobilteile anmelden 4	
Angemeldete Mobilteile	+5
Anhören	
Ansage (Anrufbeantworter)	
Nachricht (Anrufbeantworter)	40
Anklopfen	
extern während internen Gesprächs	
externes Gespräch28, 3	
intern während externen Gesprächs	
Anmelden (Mobilteil)	
Anonym	
Anonym anrufen	
Anonyme Anrufe aus	35
Anruf	
annehmen	
annehmen (Bluetooth)	48
anonym anrufen	28
automatisch annehmen	33
intern weitergeben (verbinden)	46
umleiten (Anrufb.)	41
weiterleiten (Anrufb.)	41
Anrufbeantworter	39
alle Nachrichten löschen	19
Ansage/Hinweisansage aufnehmen 3	39
ein-/ausschalten	
einrichten	39
einzelne Nachrichten löschen 19, 4	40
Fernbedienung	
mitschneiden	
Nachrichten anhören	
Skip-back-Funktion	
Zeitsteuerung	
Anrufbeantworterliste	
, and a search of territories.	.,

Anrufen	
anonym	28
extern	
intern	45
Anruferbild 49,	50
Anruflisten	53
Eintrag löschen	
gesamte Listen löschen	19
löschen	19
Anrufschutz	30
Anrufweiterschaltung	29
Ansage (Anrufbeantworter)	39
Anwendungen	
auswählbare für konfig. Seite	
Anwendungen-Menü	17
Anzeige	
Meldung des Netz-Anrufb 18,	
neuer Nachrichten ein-/ausschalten	33
nicht angenommene	
Termine/Geburtstage	
Nummer (CLI/CLIP)	
Speicherplatz Telefonbuch	
Auflegen-/Ende-Taste 1, 17,	
Aufmerksamkeitston	34
Aufnehmen	
Ansagen (Anrufbeantworter)	
Gespräch mitschneiden	
Aufzeichnungslänge (Anrufb.)	
Aufzeichnungsqualität (Anrufb.)	40
Ausschalten	
Anrufbeantworter20,	
Babyalarm	
Gespräch mitschneiden	
intern zuschalten	
Klingelton unterdrücken	
Ausschaltzeit f. Display-Beleuchtung	
Auswahlfelder	
Automatische Rufannahme	33
AWS s. Anrufweiterschaltung	

В	D
Babyphone57	Datum einstellen9
Basis	Direktruf 26
an Router anschließen63	Display
an Telefonanlage anschließen63	Ausschaltzeit f. d. Beleuchtung 32
aufstellen	Beleuchtung 32
einstellen	Beleuchtung einschalten 32
Einstellungen ändern32	einstellen
in Lieferzustand zurücksetzen37	Screensaver
löschen44	Display-Anzeige
mit Strom-/Telefonnetz verbinden6	Nummer (CLI/CLIP) 27
Name ändern44	Display-Seite wechseln
Reset37	Display-Sperre
System-PIN ändern36	ein-/ausschalten 1, 21
Wandmontage6	Display-Sprache einstellen 9, 32
wechseln	Display-Symbole 65
Bedienelemente22	3er-Konferenz
Beleuchtung, Display32	beenden 46
Beleuchtungs-Ausschaltzeit, Display 32	internes/externes Gespräch 46
Beste Basis	zwei externe Gespräche 31
Betriebszeit des Mobilteils76	r
im Babyalarm-Modus 57	E
Blacklist s. Sperrliste	Echo
Bluetooth	ECO DECT
aktivieren	Eco-Modus+ (Funkmodul ausschalten) 20, 38
aktivieren/deaktivieren20	Eigene Seite (Ruhe-Display)
Anruf annehmen 48	wählbare Anwendungen/Funktionen 16
Geräte anmelden47	Eingangsliste (SMS) 17, 58, 59
Gerätenamen ändern 48	Einschalten
Liste bekannter Geräte 48	Anrufbeantworter
Suche beenden 48	Anrufbeantworter (Fernbedienung) 42
Suche starten47	Gespräch mitschneiden 41
Telefonbuch übertragen (vCard)51	Klingelton unterdrücken
vCards übertragen51	Einstellungen ändern
C	Bedienelemente
CLIP27	Einstellungen-Menü
CLIR	Einstellungsmöglichkeiten Anrufbeantworter39
Cloud-Synchronisation	Telefon
Crescendo-Ruf ein-/ausschalten	Eintrag aus Telefonbuch auswählen 50
Klingelton34	Empfangsstärke
Killigeiton	Empfangsstarke
	Ende-Taste s. Auflegen-/Ende-Taste
	Entgangener Anruf
	Entsorgung
	Entwurfsliste (SMS)
	Externe Anrufe
	Zeitsteuerung d. Klingeltons
	Externes Gespräch
	anklopfen
	intern weitergeben (verbinden) 46

F	Hilfe
Falscheingaben korrigieren23	Hinweisansage 39
Fehlerbehebung	Hinweistöne 34
allgemein	Hörerbetrieb 27
SMS61	Hörerlautstärke 28
Fernbedienung42	Hörgeräte 4
Firmware des Mobilteils aktualisieren	1
(Gigaset QuickSync)62	1
Flash-Zeit	Impulswahl-Verfahren 63
Flüssigkeit	In Betrieb nehmen, Mobilteil 7
Fragen und Antworten	Inbetriebnahme 5
Freisprechen27	Installationsassistent9
Freisprechlautstärke	Intern
Freisprechprofile33	telefonieren
Funkleistung herabsetzen37	zuschalten
Funkmodul ausschalten20, 38	Interne Rückfrage 46
Funktion ein-/ausschalten23	Internes Gespräch
	anklopfen 27
G	IWV (Impulswahl-Verfahren) 63
Garantie	J
Geburtstag49	Jahrestag s. Geburtstag
Liste der nicht angenommenen	Jamestag s. Geburtstag
löschen	K
nicht angenommenen anzeigen55	Kalender
nicht angenommener 55	Klein-/Großschreibung 24
Gerät anmelden (Bluetooth) 47	Klingelton
Gerätenamen ändern (Bluetooth)48	ändern34
Gespräch	Crescendo-Ruf ein-/ausschalten 34
extern25	ersten unterdrücken58
intern	f. anonyme Anrufe ausschalten 35
intern weitergeben (verbinden)46	Melodie f. interne/externe Anrufe 34
mitschneiden41	unterdrücken
Teilnehmer zuschalten46	Zeitsteuerung f. externe Anrufe 35
übernehmen v. Anrufbeantworter 41	Konferenz
weitergeben (verbinden) 46	beenden
Gigaset QuickSync62	internes/externes Gespräch
Google-Kontakte synchronisieren 14, 62	zwei externe Gespräche
Groß-/Kleinschreibung24	Konfigurationsmodus, Ruhe-Display 16
Grüner Punkt	Konfigurierbare Seite (Ruhe-Display) 16
Gummidichtung7	wählbare Anwendungen/Funktionen 16
	Kontakt mit Flüssigkeit
н	Korrektur v. Falscheingaben 23
Haftungsausschluss74	Kundenservice & Hilfe
Hauptmenü	Kurzwahl
Anwendungen17	konfigurieren
Einstellungen17, 67	Koninguneren
Headset (Bluetooth)	
Anruf annehmen 48	

L	anmelden	
Ladeschale (Mobilteil)	anmelden an weiterer Basis	
anschließen 6	Display-Beleuchtung	
aufstellen	Display-Sprache	
Ladezeit des Mobilteils	ein-/ausschalten	
Ladezustand Akku 65	einstellen	9, 32
Land einstellen9	Einstellungen ändern	32
Lautstärke	Freisprechlautstärke	
Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil 28	Gespräch weitergeben	46
Leistungsaufnahme	Hinweistöne	34
Liste	Hörerlautstärke	28
angenommene Anrufe	im Ruhezustand	13
Anrufbeantworter	in Betrieb nehmen	7
Anruflisten	in Lieferzustand zurücksetzen	37
aufräumen	Ladeschale anschließen	6
ausgehende Anrufe53	mehrere nutzen	44
bekannte Geräte (Bluetooth) 48	Namen ändern	45
entgangene Anrufe53	Paging	45
löschen19	Reset	
SMS-Eingangsliste	Ruhezustand	
SMS-Entwurfsliste	Screensaver	32
Listeneintrag	Stumm schalten	28
Löschen	suchen	
Ansage für Anrufbeantworter39	Wechsel zu bestem Empfang	
Listen	Wechsel zu einer anderen Basis	
Listeil	Mobilteile + Basis	
M		
Makeln	N	
internes/externes Gespräch 46	Nachrichten anhören (Anrufb.)	40
zwei externe Gespräche	Nachrichten löschen	
Markierte Zeichen 24	Nachrichten-LED, ein-/ausschalten	33
Medizinische Geräte 4	Nachrichtenlisten öffnen	17
Meldung des Netz-Anrufb. ansehen18, 43	Nachrichten-Pop-Up	18
Melodie	Nachrichten-Seite (Ruhe-Display)	17
Klingelton f. interne/externe Anrufe34	Name Mobilteil ändern	45
Menü	Navigationsbereich	
Anwendungen17	Netz-Anrufbeantworter	43
Einstellungen	Netzdienste	
öffnen	für folgende Anrufe einstellen	28
zurück in den Ruhezustand17	providerspezifisch	28
Menü-Taste1	während externem Gespräch	30
Menü-Übersicht	Nicht angen. Geburtstage/Termine	55
Mikrofon (Mobilteil) ein-/ausschalten 28	Nummer	
Mini-USB-Anschluss-Buchse	als Ziel bei Babyalarm	57
Mithören Aufzeichnung (Anrufb.)40	des Anrufers anzeigen (CLIP)	
Mitschneiden (Anrufb.)	Eingabe mit Telefonbuch	
Mobilteil	eingeben	
abmelden45	im Telefonbuch speichern	
als Babyphone nutzen57	ins Telefonbuch übernehmen	
anderes Gigaset anmelden 44		

Optionen 23 Mobilteil Optionsleiste 23 zurückkehren in den Symbole 65 5 Ortsvorwahl - Präfix 12 5 Ortsvorwahl einstellen 9 5 P Schalter 5 Paging 2, 45 5 Paging-Taste 2 45 Peding-Taste 2 45 Celleriber (CMC) 5	45 23 56
Optionsleiste 23 zurückkehren in den. Symbole 65 S Ortsvorwahl - Präfix 12 Sammelruf Ortsvorwahl einstellen 9 Schalter P Schlummermodus (Wecker) Schlummermodus (Wecker) Paging 2, 45 Schnellzugriff Paging-Taste 2 Schreiber (CMS)	45 23 56
Symbole	23 56 16
Ortsvorwahl - Präfix. 12 Ortsvorwahl einstellen 9 Paging 2, 45 Paging-Taste. 2 Sammelruf Schalter Schlummermodus (Wecker) Schnellzugriff auf Funktionen/Anwendungen Schwer (CMS)	23 56 16
Ortsvorwahl einstellen 9 Sammerul Schalter Schalter Schlummermodus (Wecker) Paging 2, 45 Paging-Taste 2 Schnellzugriff auf Funktionen/Anwendungen Schwer (SMS)	23 56 16
Paging	56 16
Paging	16
Paging-Taste	
Colorette on (CMC)	
Cabuaibaa (CMC)	F 0
Pause Schreiben (SMS)	
nach Leitungsbelegung64 Screensaver	
nach R-Taste64 Seite wechseln	17
nach Vorwahlziffer64 Senden	
PC Interface	50
Pflege des Geräts75	58
PIN ändern 36 Telefonbucheintrag an Mobilteil	50
Präfix d. Ortsvorwahl	. 4
Punkt grün 19 25 26 Signalton s. Hinweistöne	
Skip-back-Funktion (Anrufb.)	42
Q SMS	58
QuickSync	
Eingangsliste17,	, 59
K Eingangsliste löschen	
Reichweite 6 empfangen	58
reduzieren	58
Reihenfolge im Telefonbuch	61
Repeater36 lesen	59
Reset löschen	59
Basis	58
Mobilteil	61
Router Sendezentrum	60
Basis anschließen63 zwischenspeichern	58
R-Taste	29
Rückfrage SMS-Eingangsliste	17
beenden 31 Eintrag löschen	19
extern30 SMS-Zentrum	
intern	60
Rückruf	61
vorzeitig ausschalten30 Sonderbuchstaben eingeben	24
Ruf von Unbekannt	
Rufannahme40 Sound s. Klingelton	
Rufliste 53 Speicherplatz im Telefonbuch	50
Eintrag löschen	21
gesamte Liste löschen	35
Rufnummernanzeige, Hinweise	
Rufnummernübermittlung	
unterdrücken28 Symbole	
Ruhe-Display Status-Seite	
Nachrichten-Seite	

Steckernetzgerat4	Telefonbuch synchronisieren 14, 62
Strahlung herabsetzen	Telefoneinstellungen ändern 32
Stromverbrauch73	Telefonieren
Stumm schalten des Mobilteils28	Anruf annehmen
Suchen	extern 25
Bluetooth-Geräte47	intern
im Telefonbuch 50	Telefonstecker, Steckerbelegung 77
Mobilteil45	Termin
Symbole	einstellen54
Anzeige neuer Nachrichten 18	Liste der entgangenen löschen 19
Optionsleiste 65	nicht angenommenen anzeigen 55
Statusleiste65	Text eingeben 23
System-PIN	Textmeldung s. SMS
ändern	Töne +Signale
zurücksetzen	Tonwahl
24.46.36.26.	Touchscreen
T	bedienen
Tasten	bediefferff
Abheben-Taste1	U
Auflegen-/Ende-Taste 1, 25	Uhrzeit einstellen 9
Menü-Taste1	Umlaute eingeben 24
Mobilteil1	Umleiten (Anrufb.) 41
Paging-Taste (Basis)	Umleitung s. Anrufweiterschaltung
Tasten-Sperre	Umwelt
ein-/ausschalten	Unbekannt
Technische Daten	Unterdrücken, ersten Klingelton 58
Telefon	Untermenü öffnen
bedienen	USB-Anschluss, Gummidichtung
einstellen	USB-Anschluss-Buchse
in Lieferzustand zurücksetzen	USD-Alischluss-buchse
	V
Telefonanlage	vCard
auf Tonwahl umschalten64	mit Bluetooth empfangen 51
Basis anschließen	mit Bluetooth senden
Flash-Zeit einstellen63	Verbinde mit Basis
Pausenzeiten 64	
SMS60	Verpackungsinhalt
Vorwahlziffer speichern63	VIP-Klingelton
Wahlverfahren einstellen63	Vorwahlnummer
Telefonbuch	eigene Vorwahl einstellen 32
alle Einträge löschen 19	Vorwahlziffer (Telefonanlage) 63
bei Nummerneingabe nutzen52	W
Eintrag speichern49	Wählen
Eintrag/Liste senden an Mobilteil50	
Einträge verwalten49	mit Anrufliste
Nummer aus Text übernehmen 52	mit Telefonbuch
Reihenfolge der Einträge50	mit Wahlwiederholungsliste 25
senden an Mobilteil50	Wahlpause
vCard übertragen (Bluetooth) 51	Wahlverfahren
vCards mit Bluetooth senden	Wahlwiederholungsliste
vCards mit Bluetooth übertragen51	Wandmontage der Basis 6

Warnton s. Hinweistone
Wartemelodie36
Wecker
Weitergeben externes Gespräch intern 46 Weiterleiten Anruf
an Anrufbeantworter41
X
XES-Modus63
Z
Zeichensatztabellen77
Zeit einstellen
Zeitsteuerung
Klingelton f. externe Anrufe35
Zeitsteuerung (Anrufb.)39
Zielrufnummer (Babyalarm) 57
Zubehör
Zulassung73
Zurück-Funktion23
Zuschalten zu externem Gespräch 46

Gigaset Communications GmbH Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2012 Subject to availability. All rights reserved. Rights of modification reserved.